



### Finanzen

Einschätzung zum  
Kreishaushalt > **S. 4**



### Gutachterausschuss

Bodenrichtwerte  
beschlossen > **S. 5**

### Partnerschaft

Mittelsachsen gratuliert  
polnischen Freunden > **S. 6**

## Kreistagswahl: Rund 530 Personen stellen sich zur Wahl

Zwölf Parteien und Wählervereinigungen treten zur Kreistagswahl am 9. Juni an. In seiner Sitzung am 11. April entschied der Kreiswahlausschuss über die Zulassung der einzelnen Vorschläge. Rund 530 Männer und Frauen möchten in das Gremium, das aus 98 Mitgliedern und dem Landrat besteht. „Dies ist in etwa das Niveau von 2019, damals waren es etwa 540 Kandidatinnen und Kandidaten“, erklärt Kreiswahlleiter Peter Schubert.

Aber nicht alle Parteien und Vereinigungen treten in allen 14 Wahlkreisen an. Zum Teil treten sie auch zum ersten Mal an und benötigten Unterstützungsunterschriften. Dies betrifft das „Bündnis Sahara Wagenknecht für Vernunft und Gerechtigkeit“ (BSW), die Wählervereinigung Kleingärtner (WVK), die Wählerinitiative Flöha-Falkenau (WIFF) sowie die Freien Sachsen. Die Freien Wähler Lunzenau reichten einen Wahlvorschlag ein, der aber wegen zu wenigen Unterstützungsunterschriften nicht zugelassen werden konnte. In allen Wahlkreisen treten CDU, SPD, AfD, DIE LINKE, GRÜNE, die Freien Wähler Mittelsachsen e. V. und die Freien Sachsen an.

Die FDP nimmt in acht Wahlkreisen (1, 3, 4, 6, 7, 9, 10 und 12) teil. Das „Bündnis Sahara Wagenknecht für Vernunft und Gerechtigkeit“ (BSW) beteiligt sich in den Wahlkreisen 6, 7 und 14. Im Wahlkreis 8 gab es zu wenige Unterstützungs-

unterschriften, der Vorschlag wurde zurückgewiesen. Die Wählervereinigung Kleingärtner tritt im Wahlkreis 8 an, der Regionalbauernverband in den Kreisen 3, 10, 11, 12, 13 und 14 und die Wählerinitiative Flöha-Falkenau im Wahlkreis 14. Zwei Kandidaten der SPD mussten aus den Wahlvorschlägen gestrichen werden, da noch Unterlagen fehlten. Die öffentliche Bekanntmachung der Kandidatinnen und Kandidaten erfolgte in dieser Woche im elektronischen Amtsblatt des Land-



Am 9. Juni wird in Mittelsachsen gewählt. Foto: stock.adobe.com/redaktion93

kreises unter [www.landkreis-mittelsachsen.de/amtsblatt](http://www.landkreis-mittelsachsen.de/amtsblatt). „Nun werden die Stimmzettel gedruckt mit dem Ziel, dass diese drei Wochen vor der Wahl bei den Kommunen eintreffen und die Briefwahl starten kann“, so Schubert.



Wahlkreiseinteilung im Landkreis Mittelsachsen.

Quelle: Landratsamt

gebenenfalls der Ortschaftsräte sowie des Europäischen Parlaments bestimmt.

Bei der Kreistagswahl haben die Wählerinnen und Wähler bis zu drei Stimmen, die sie frei vergeben können. Sie können also die Stimmen verschiedenen Kandidatinnen und Kandidaten geben. Bei der Europawahl gibt es nur eine Stimme. Rund 247 000 Menschen in Mittelsachsen sind Anfang Juni aufgerufen, wählen zu gehen. Die genauen Zahlen stehen erst kurz vor der Wahl fest.

Die Reihenfolge auf dem

Stimmzettel orientiert sich am Ergebnis der vergangenen Kreistagswahl und bei der ersten Teilnahme nach Alphabet. Sie lautet wie folgt: CDU, AfD, Freie Wähler Mittelsachsen e. V., Die Linke, SPD, GRÜNE, FDP, Regionaler Bauernverband, BSW, Freie Sachsen, Wählerinitiative Flöha-Falkenau, Wählervereinigung Kleingärtner.

Die öffentliche Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge kann ab Seite 12 dieser Ausgabe des Mittelsachsenkuriers nachgelesen werden.

## Erreichbarkeit des Landratsamtes Mittelsachsen:

Zentrale Postanschrift:  
Frauensteiner Str. 43, 09599 Freiberg  
Zentrale Einwahl:  
Tel.: 03731 799-0  
Fax: 03731 799-3250

E-Mail: [landratsamt@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:landratsamt@landkreis-mittelsachsen.de)  
Internet:  
[www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de)

Außenstelle Döbeln  
Straße des Friedens 20, Döbeln  
Außenstelle Mittweida  
Am Landratsamt 3, Mittweida

**Öffnungszeiten\* des Landratsamtes:**  
Es wird empfohlen grundsätzlich vor einem Besuch einen Termin zu vereinbaren. **Ohne Termin ist das Landratsamt wie folgt geöffnet:**  
Dienstag: 09:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 bis 16:00 Uhr

Telefonisch ist das Landratsamt unter der Rufnummer **03731 799-0**  
• montags bis donnerstags von 08:00 bis 18:00 Uhr,  
• freitags von 08:00 bis 16:00 Uhr und  
• sonntags von 08:00 bis 12:00 Uhr erreichbar.

\* Ausnahmen bilden die KFZ-Zulassungsstellen und das Jobcenter Mittelsachsen. Abweichende Erreichbarkeiten einzelner Bereiche können dem Internetauftritt des Landkreises entnommen werden.

**Nächste Ausgabe:**  
Samstag, 25. Mai 2024  
**Redaktionschluss:**  
Montag, 13. Mai 2024

## Impressum

Herausgeber des Mittelsachsenkuriers ist das Landratsamt Mittelsachsen, vertreten durch den Landrat Frauensteiner Straße 43 09599 Freiberg

**Redaktion:**  
Pressestelle des Landratsamtes  
André Kaiser  
Frauensteiner Str. 43, 09599 Freiberg  
Tel.: 03731 799-3305  
Fax: 03731 799-3322

**Verlag:**  
Verlag Anzeigenblätter GmbH  
Chemnitz  
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz  
Geschäftsführung:  
Dr. Daniel Daum  
Alexander Arnold

**Anzeigenkoordination:**  
BLICK Freiberg  
Kirchgässchen 1, 09599 Freiberg  
Tel.: 03731 37624100  
Fax: 0371 65627410

**Gesamtherstellung und Druck:**  
Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz  
Geschäftsführung:  
Dr. Daniel Daum

**Vertrieb:**  
VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG  
Winklhoferstraße 20, 09116 Chemnitz

Preisliste Nr. 10 /  
gültig ab 1. Januar 2023

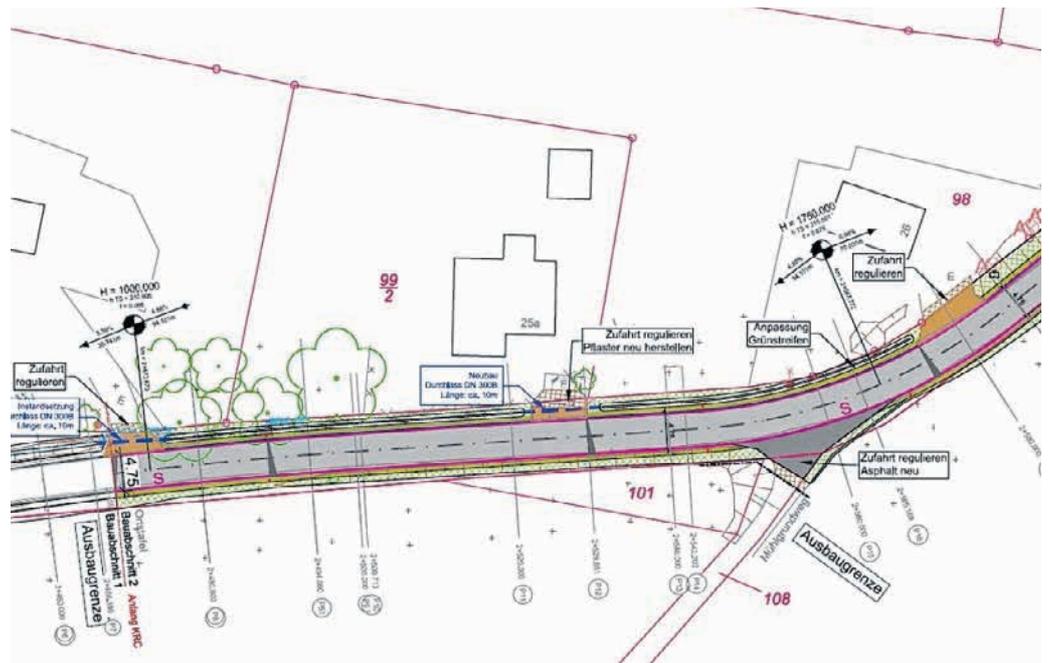
Erscheinungsweise:  
Der Mittelsachsenkurier erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte des Landkreises verteilt.

Der Mittelsachsenkurier liegt im Landratsamt aus, kann abgeholt oder im Internet unter [www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de) nachgelesen werden.

## Kreistag beschließt Plan für Baumaßnahmen an Kreisstraßen

Der Freistaat stellt Mittelsachsen in diesem Jahr rund 2,2 Millionen Euro für Baumaßnahmen an Kreisstraßen zur Verfügung. Der Kreistag entschied nun, welche Projekte mit dem Geld umgesetzt werden sollen. Die entsprechende Liste umfasst acht konkrete Maßnahmen. „Wir haben aber wieder das Programm überzeichnet, damit wir bei Verzögerungen auf Maßnahmen ausweichen können“, erklärt Claudia Landgraf von der Abteilung Straßen.

Ab August, direkt nach den Sommerferien, bis in den Herbst hinein soll die Kreisstraße 7520 in der Ortslage Neuseifersdorf gebaut werden. In dieser Zeit erfolgt eine Fahrbahnerneuerung auf einer Länge von zirka 850 Metern. Landgraf: „Fahrbahnerneuerung bedeutet, dass wir grundhaft in die Straße investieren. Wir bewegen uns aber weitestgehend im vorhandenen Straßenkörper, das heißt es gibt keine wesentliche Verbreiterung der Fahrbahn. Dieser Abschnitt ist der Lückenschluss zwischen den beiden Außerortsabschnitten der vergangenen zwei Jahre.“ Im Herbst starten dann die Arbeiten an der Kreisstraße 7597 zwischen Markritz (Stadt Döbeln) und der Kreisgrenze zum Landkreis Meißen. Auf zirka



Planung des Kreisstraßenbaus in Neuseifersdorf (Stadt Roßwein) im Landkreis Mittelsachsen.

Foto: Landratsamt

800 Metern erfolgt in zwei Bauabschnitten bis Ende des Jahres ebenfalls eine Fahrbahnerneuerung. Durch die Teilung der Maßnahme soll ein ansässiges Unternehmen jederzeit erreichbar sein. Schon länger in Planung ist die Erneuerung der Fahrbahn der Kreisstraße 8250 in Ottenhof (Gemeinde Lichtenau). Im Herbst könnte es auf dem 600 Meter langen Abschnitt ab Ortseingang von Rollingshain kommend losgehen. „Große Herausforderung innerorts ist immer die Straßenentwässerung, die im Zuge des Projektes erneuert werden

muss“, so Landgraf. Ebenfalls auf der beschlossenen Liste enthalten ist die Sanierung der Brücke der Kreisstraße 7712 im Ortsteil Falkenberg der Gemeinde Halsbrücke. Die denkmalgeschützte Natursteinbogenbrücke soll wahrscheinlich ab Herbst für ein Jahr gesperrt werden, um unter anderem das Mauerwerk zu reparieren und die Brüstungen zu sichern. Damit kann beim Überqueren der Brücke die Verkehrssicherheit für Fußgänger und Verkehrsteilnehmer gewährleistet werden.

In seiner Sondersitzung ent-

schied der Ausschuss für Umwelt und Technik im Vorfeld der Beratung des Kreistages über Mehrkosten für die Baumaßnahme im Frankenger Stadtteil Mühlbach. Mitte April begann die Sanierung der Straße und einer 200 Meter langen Stützmauer. „Das Baufeld liegt im Bereich einer Kindertagesstätte. Wir sind hier im engen Austausch, damit sie erreichbar bleibt“, so Landgraf. Die Kosten für das Vorhaben liegen rund 36.000 Euro höher als vorgesehen, die Baukosten für den Landkreis betragen knapp zwei Millionen Euro.

## Bezahlkarte im Bereich Asyl eingeführt

Auch im Landkreis Mittelsachsen wurde im April die Bezahlkarte im Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes eingeführt. Es ist eine guthabenbasierte Karte mit Bezahlfunktion, die in ganz Sachsen einsetzbar ist, mit der Möglichkeit, einmal im Monat 50 Euro pro Erwachsenen Bargeld abzuheben. Damit beteiligt sich Mittelsachsen an einem sächsischen Pilotprojekt mit dem Titel „Social Card“. Es gilt als Übergangslösung, bis es eine bundeseinheitliche Bezahlkarte gibt.

Im Vorfeld gab es zwischen dem Sächsischen Landkreistag und den Landkreisen sowie der Staatsregierung eine Abstimmung in Bezug auf eine

einheitliche Vorgehensweise, wie zum Beispiel Höhe des Barbetrages und Nutzbarkeit im gesamten Freistaat.

Mit der Einführung entfällt die Auszahlung der Leistungen für Asylbewerber und Geduldete in Form von Bargeld an verschiedenen Standorten im ganzen Landkreis. Die Einführung erfolgte in den vergangenen Wochen in einem mehrstufigen System. Zunächst gab es eine Information an die Leistungsberechtigten sowie einen Testlauf mit 60 Personen, die dem Landkreis im April zugewiesen worden sind. Später erhielten dann alle Leistungsberechtigten eine entsprechende Karte.

## Rettungswachen werden gebaut

In Roßwein und Frankenberg entstehen bis 2025 neue Rettungswachen. Die Neubauten sind notwendig, da die aktuellen Bedingungen vor Ort nicht mehr dem aktuellen Standard entsprechen.

Der Kreistag hat nun alle Voraussetzungen geschaffen, damit dies auch finanziell im Haushalt darstellbar ist. Anlass sind nicht geplante Mehrkosten. Die Vorhaben im Roßweiner Gewerbegebiet „Goldene Höhe“ und in der Frankenger Max-Kästner-Straße befinden sich derzeit in der Ausführungsplanung, die finalen Bauleistungen sollen demnächst vergeben werden. Die Projekte haben ein Gesamtvolumen von über fünf Millionen Euro.

In Frankenberg ist für April der Baustart für drei Stellplätze, eine Waschgarage sowie Sozialräume geplant, in Roßwein geht es für zwei Stellplätze und eine Waschgarage sowie die entsprechenden Sozialräume im Mai los. Für das dritte Quartal kommenden Jahres ist der Abschluss der Maßnahmen vorgesehen.

Auch in Burgstädt ist der Neubau einer Rettungswache geplant. Damit beschäftigt sich der Ausschuss für Umwelt und Technik in seiner nächsten Sitzung am 2. Mai.

Mittlerweile steht der Spatenstich für den Neubau in Mittweida fest. Dieser soll im Juni auf dem Gelände des Krankenhauses erfolgen.

## Landkreis Mittelsachsen schließt das Haushaltsjahr 2023 mit einem Minus ab

Der Landkreis schließt das vergangene Haushaltsjahr 2023 wahrscheinlich mit einem Minus von rund 22,7 Millionen Euro ab. Das gab der zuständige Abteilungsleiter für Finanzen und Controlling Dr. Christoph Trumpp im Rahmen der Kreistagssitzung bekannt. Dabei betonte er, dass ohne die Rettungspakete des Freistaates und unter Berücksichtigung der Effekte aus dem Breitbandausbau das Defizit bei rund 36 Millionen Euro liegen würde. Ausgeglichen wird die hohe Summe unter anderem durch den Verzehr von Rücklagen und einen Rückgriff auf Liquidität. Dadurch mussten keine Kredite aufgenommen werden, da sich auch Investitionsvorhaben verzögerten. Die vom Kreistag gegebene Möglichkeit einen Kredit in Höhe von bis zu elf Millionen Euro aufzunehmen, wird auf das laufende Jahr verschoben.

### Warum ist das Defizit so hoch?

Das Defizit des Landkreises Mittelsachsen bewegt sich in ähnlicher Größenordnung wie in den anderen sächsischen Landkreisen. Es resultiert aus einer strukturellen Unterfinanzierung. Das bedeutet, dass der Landkreis nicht über genügend Einnahmen verfügt, um insbesondere die gestiegenen Kosten im Bereich der So-

zialleistungen zu finanzieren. Dahinter stehen zum Beispiel die Leistung „Hilfe zur Pflege“, die Leistungen für Menschen mit Einschränkungen oder die Finanzierung von Aufgaben in der Jugendhilfe. Der Freistaat Sachsen hat die Not der Landkreise erkannt und mit den Rettungspaketen zumindest im Jahr 2023 das Defizit reduziert.

### Wie steuert der Landkreis gegen?

Es handelt sich bei dem Großteil der Aufgaben um Pflichtaufgaben, die in erster Linie durch Bundesgesetzgebungen geregelt sind. Deshalb ist es wichtig, dass über Bund und Land auch die Finanzierung der Aufgaben sichergestellt wird, die der Landkreis in der Ausgestaltung nicht beeinflussen kann. Das ist derzeit nicht der Fall. Gleichzeitig versucht der Landkreis, in allen Bereichen eigene Einsparpotentiale zu identifizieren und mit konkreten Maßnahmen umzusetzen. Dazu hat die Verwaltung dem Kreistag im Dezember ein Maßnahmenpaket vorgelegt. Viele dieser Maßnahmen sind struktureller Natur, einige erfordern Investitionen, sodass Effekte nicht sofort zu erzielen sind. Aber ein Defizit von 30 Millionen Euro und mehr kann der Landkreis aus eigener Kraft nicht ausgleichen.

### Wenn der Landkreis kein Geld mehr hat, müssen Leistungsempfänger um ihr benötigtes Geld bangen?

Empfänger sozialer Leistungen müssen grundsätzlich nicht um die Auszahlung fürchten. Dazu ist der Landkreis rechtlich verpflichtet.

### Wie sieht es bei Investitionen aus?

Im Jahr 2023 konnten nicht alle Investitionen wie geplant umgesetzt werden. Die Gründe für die Verzögerungen sind unterschiedlich. Dazu gehören zum Beispiel Lieferverzögerungen von Material oder Verzögerungen bei Ausschreibungen, sodass Projekte erst in diesem Jahr umgesetzt werden. Die geplanten Mittel werden dann übertragen. Der Landkreis nutzt für die Vorhaben verschiedene Fördermittel, beziehungsweise werden die Gelder für Rettungswachen durch die Krankenkassen langfristig refinanziert. Ein sehr großer Posten im Haushalt ist der Breitbandausbau, der aber zeitversetzt durch Bund und Freistaat refinanziert wird. Grundsätzlich reicht die Investitionstätigkeit des Landkreises nicht aus, um das Vermögen zu erhalten oder bestehende Defizite zu beseitigen. „Das wird besonders bei unseren Schulen sichtbar. Vie-

le Maßnahmen wurden in den 1990er oder Anfang der 2000er Jahre durchgeführt. Hier müssen wir dringend handeln. Daher sollen über die Erarbeitung einer Gesamtstrategie Prioritäten gesetzt werden“, so Dr. Trumpp.

### Wie soll es bei dem Defizit denn in Zukunft weitergehen?

Dafür muss die Finanzierungsstruktur der Landkreise und auch der Städte und Gemeinden – denn über die Kreisumlage sind sie sozusagen mit ihnen verbunden – grundsätzlich betrachtet werden. Das Sächsische Finanzausgleichsgesetz bietet dafür einen bewährten Rahmen. Es muss aber an die veränderte Lage angepasst werden. Diese sogenannte „regelgebundene Finanzierung“ reicht derzeit für die Erfüllung der Pflichtaufgaben nicht mehr aus. Der Freistaat Sachsen hatte genau vor diesem Hintergrund die Rettungspakete auf den Weg gebracht. Aber in diesem Jahr wird es keine Rettungspakete mehr in dieser Höhe geben. Die Hoffnungen liegen nun auf den Verhandlungen für das Finanzausgleichsgesetz zwischen Städten, Gemeinden, Landkreisen und dem Freistaat. Ziel ist, eine stetige und robuste Finanzierung zu finden.

Wenn das nicht gelingt, wird es dem Landkreis nicht möglich sein, einen gesetzeskonformen Haushalt für die Jahre 2025 und 2026 auf den Weg zu bringen. Nach derzeitiger Erkenntnislage kann der Landkreis spätestens ab 2026 seinen Zahlungsverpflichtungen nur durch sogenannte Kassenkredite nachkommen, sprich, er lebt dann nur vom Dispo-kredit.

### Kann der Kreis nicht einfach Steuern erhöhen?

Nein, denn der Kreis selbst nimmt keine Steuern ein. Er erhält Zuschüsse von Freistaat und Bund sowie verschiedene Fördermittel zur Umsetzung von Projekten und Vorhaben. Die Städte und Gemeinden beteiligen sich an der Finanzierung des Landkreises, gerade zur Finanzierung der Sozialaufgaben, die deren Einwohnerinnen und Einwohnern zu Gute kommen, über die Kreisumlage. Das ist die größte Einnahmequelle des Landkreises. Dr. Trumpp: „Aber auch die Städte und Gemeinden sehen sich angesichts der Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten mit erheblichen Herausforderungen konfrontiert. Daher muss immer versucht werden, einen guten Ausgleich zwischen den Interessen aller herzustellen.“

## AMTLICHE MITTEILUNGEN

### Einladung zur 21. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 29. April 2024

Ort: Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg, Beratungsraum Erdgeschoss, Zi. 003

Beginn: 17:00 Uhr

#### Tagesordnung Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Neufassung der Richtlinie des Landkreises Mittelsachsen zur Förderung von offenen Angeboten und Leistungen der Jugendhilfe nach den §§ 11 – 14, 16 Sozialge-

setzbuch Aches Buch – Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) und Angeboten der Jugendgerichtshilfe nach § 52 SGB VIII i. V. m. § 10 Jugendgerichtsgesetz (JGG) (FRL Jugendhilfe) JHA 093/2024

3. Gewährung von Fördermitteln des Freistaates Sachsen für Kita-Investitionen in den Haushaltsjahren 2024 bis 2026 JHA 096/2024
4. Änderung von Fördermitteln für Angebote der Schulsozialarbeit nach § 13a SGB VIII im Haushaltsjahr 2024 JHA 095/2024
5. Änderung von Fördermitteln für Angebote des Erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes

gemäß § 14 SGB VIII im Haushaltsjahr 2024 JHA 094/2024

6. Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Patinnen und Paten bei der Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen gemäß § 20 SGB VIII JHA 097/2024
  7. Informationen/Sonstiges
- Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

gez. Dirk Neubauer  
Landrat

### Einladung zur 25. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am 2. Mai 2024

Ort: Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg, Beratungsraum Erdgeschoss, Zi. 003

Beginn: 17:00 Uhr

#### Tagesordnung Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Vergabe – Vernetzungsplattform virtuelles Landforum Mittelsachsen – WIR! – DMPL der Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung des Landkreises Mittelsachsen AUT 087/2024
3. Vergabe Dachsanierung BT C Los 2-2 Dachabdich-

tungsarbeiten BSZ Döbeln – Mittweida, Schulteil Rochlitz, Dr.-Bernstein-Str. 1, 09306 Rochlitz AUT 084/2024

4. Vergabe LOS 32 Elektrotechnik BA 2.2 – Berufsschulzentrum Döbeln – Mittweida, Schulteil Döbeln, Thomas-Mann-Straße 1, 04720 Döbeln, Brandschutztechnische Ertüchtigung Haus A AUT 085/2024
5. Erwerb zweier unvermessener Teilflächen der Flurstücke: 492/1 und 734 der Gemarkung Burgstädt von der Stadt Burgstädt zur Errichtung einer Rettungswache AUT 074/2024
6. Veräußerung einer unvermessenen Teilfläche des Flurstücks: 43/17 der Gemarkung Klein-

bauchlitz (Mastener Str. 15 in Döbeln) mit einer ungefähren Größe von 4.000 m<sup>2</sup> an den Freie Landschule e. V. zur Betreibung einer Oberschule in privater Trägerschaft AUT 088/2024

7. Informationsvorlage über die Vergabe von Bauleistungen an Kreisstraßen im Zeitraum November 2023 bis März 2024 AUT 082/2024
  8. Informationen/Sonstiges
- Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

gez. Dirk Neubauer  
Landrat

### Einladung zur 28. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses am 6. Mai 2024

Ort: Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg, Beratungsraum Erdgeschoss, Zi. 003

Beginn: 17:00 Uhr

#### Tagesordnung Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
  2. ZD2024/06 – Beschaffung einer redundanten HCI-Lösung für den Landkreis Mittelsachsen VFA 058/2024
  3. Finanzierung des Projekts „Zwischenstopp“ VFA 056/2024
  4. Gewährung von Zuwendungen gemäß Richtlinie des Landkreises Mittelsachsen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements 2024 VFA 055/2024
  5. Informationen/Sonstiges
- Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

gez. Dirk Neubauer  
Landrat

## Bodenrichtwerte per 1. Januar 2024 für den Landkreis Mittelsachsen beschlossen

Der Gutachterausschuss hat Ende März die neuen Bodenrichtwerte beschlossen. Ermittelt wurden diese zum Stichtag 1. Januar 2024. Sie stellen eine Auswertung der Kauffälle der Jahre 2022 und 2023 dar – basieren also auf tatsächlich gezahlten Kaufpreisen innerhalb dieses Zeitraums. Sie sind für zwei Jahre gültig. Bodenrichtwerte werden für die Nutzung Bauland separat für jede Gemarkung des Landkreises ermittelt – im Bereich der Bodenrichtwerte für landwirtschaftliche Nutzflächen (Ackerland/Grünland/Wald) dagegen für jede Kommune als Durchschnittswert. Weiterhin gibt es Bodenrichtwerte für die „nachgeordneten“ Nutzungsarten, wie zum Beispiel Erholungsgrundstücke/Wasserflächen oder bebaute landwirtschaftliche Grundstücke im Außenbereich. Ermittelt werden Bodenrichtwerte ab Vorliegen von mindestens drei Kauffällen pro Bodenrichtwertzone im Auswertungszeitraum. Liegen nur zwei Kauffälle je Richtwertzone vor, so wird der zuletzt ermittelte Bodenrichtwert mit herangezogen. Zu beachten ist, dass bei jedem Bodenrichtwert ein Toleranzbereich von maximal ± 30 Prozent vorliegen muss. Das bedeutet, Ausreißer beziehungsweise



Foto: Landratsamt

mögliche Spekulationsverkäufe fließen nicht in die Bodenrichtwertermittlung ein. Ist eine Bodenrichtwertermittlung aufgrund fehlender Kauffälle im Auswertungszeitraum nicht möglich, so erfolgt die Fortschreibung des zuletzt ausgewiesenen Bodenrichtwertes mittels Index. Dieser wird aufgrund von Kauffällen in vergleichbaren Gebieten ermittelt. Zur Ermittlung der Bodenrichtwerte Bauland lagen insgesamt 2 593 Kaufverträge vor, die geprüft und dem Toleranzbereich unterzogen wurden – tatsächlich wurden dann die Bodenrichtwerte aus den noch verbliebenen 1 394 Kauffalldaten, das sind zirka 54 Prozent, ermittelt. Dabei gab es in Döbeln und Ortsteilen mit 184 Kauffällen in dieser Rubrik die meisten Verkäufe, gefolgt von Freiberg

und Stadtteilen mit 112 Kauffällen im Bereich Bauland. Im Bereich der Verkäufe land-/forstwirtschaftlicher Flächen (Acker-/Grünland/Wald) bildeten insgesamt 642 Kauffälle die Grundlage zur Auswertung und Ermittlung der Bodenrichtwerte. Die meisten Kauffälle gab es in der Gemeinde Jahnatal (42 Kauffälle), gefolgt von Döbeln mit Ortsteilen (36 Kauffälle) und Oederan mit Ortsteilen (34 Kauffälle). Nähere und konkretere Angaben beziehungsweise auch die Einsichtnahme erhalten Interessierte in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses zu den Sprechzeiten. Eine Übersicht der Bodenrichtwerte finden Interessierte auch unter [www.webgis.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.webgis.landkreis-mittelsachsen.de) oder unter [www.boris.sachsen.de](http://www.boris.sachsen.de).

In wenigen Gemarkungen ist der Bodenrichtwert gesunken, so zum Beispiel in Claußnitz, Gemarkung Markersdorf, von 57,00 Euro pro Quadratmeter auf 42,00 Euro pro Quadratmeter – die überhaupt größte Senkung des Bodenrichtwerts in Mittelsachsen. Erhöhungen des Bodenrichtwertes von der letzten Auswertung per 1. Januar 2022 auf den 1. Januar 2024 gab es zum Beispiel in (hier nur Ortslage):

Gemarkung	Bodenrichtwertzone	BRW 2022	BRW neu 2024
Augustusburg	„Nord“	53,00 Euro/m <sup>2</sup>	74,00 Euro/m <sup>2</sup>
Bobritzsches-Hilbersdorf	Gemarkung Naundorf	32,00 Euro/m <sup>2</sup>	51,00 Euro/m <sup>2</sup>
Frankenberg	„Mühlbacher Straße“	31,00 Euro/m <sup>2</sup>	50,00 Euro/m <sup>2</sup>

In den Städten Freiberg, Döbeln und Mittweida – nur Innenstadt – schwanken die Bodenrichtwerte zwischen:

Stadt	höchster BRW Innenstadt	niedrigster BRW Innenstadt
Freiberg	127,00 Euro/m <sup>2</sup>	48,00 Euro/m <sup>2</sup>
Döbeln	207,00 Euro/m <sup>2</sup>	27,00 Euro/m <sup>2</sup>
Mittweida	65,00 Euro/m <sup>2</sup>	47,00 Euro/m <sup>2</sup>

Die Werte für landwirtschaftliche Nutzflächen schwanken innerhalb des Landkreises beziehungsweise der Region stark.

Nutzung	niedrigster Bodenrichtwert	höchster Bodenrichtwert
Ackerland	0,54 Euro/m <sup>2</sup> – Stadtgebiet Frauenstein	2,82 Euro/m <sup>2</sup> Gemeinde Jahnatal
Grünland	0,42 Euro/m <sup>2</sup> – Stadtgebiet Frauenstein	1,75 Euro/m <sup>2</sup> Gemeinde Jahnatal

## Wir suchen Sie!

### Öffentliche Ausschreibung des Landkreises Mittelsachsen zur Neubestellung der ehrenamtlichen Mitglieder (m/w/d) des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Landkreis Mittelsachsen zum 1. Juli 2024

Der Landkreis Mittelsachsen hat zum 1. Juli den Gutachterausschuss für Grundstückswerte neu zu besetzen. Der Landrat des Landkreises Mittelsachsen bestellt die ehrenamtlichen Mitglieder befristet für die Dauer von fünf Jahren. Die Bestellung erfolgt für den Zeitraum 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2029.

Die Aufgaben des Gutachterausschusses sind im § 193 Baugesetzbuch (BauGB) sowie in der Sächsischen Gutachterausschussverordnung (SächsGAVO) geregelt.

#### Wir erwarten von Ihnen:

- Sachkunde und Erfahrung in der Ermittlung von Grundstückswerten oder sonstigen Wertermittlungen, die Sie über eine vorzugsweise mindestens zweijährige berufliche Praxis auf dem Gebiet der Wertermittlung oder eine vorzugsweise mindestens zweijährige Sachverständigen-/Gutachtertätigkeit nachweisen können
- die Fähigkeit, das Ergebnis einer Begutachtung in einer allgemein verständlichen und nachvollziehbaren Weise schriftlich darzustellen
- kollegialen fachlichen Austausch mit den Mitgliedern des Gutachterausschusses
- vertrauensvolle Zusammenarbeit

#### Folgende Berufsgruppen kommen insbesondere in Frage:

- öffentlich bestellte und vereidigte beziehungsweise zertifizierte Immobiliensachverständige
- Architekten/-innen und Bausachverständige
- Vermessungsingenieure/-innen mit Erfahrung in der Verkehrswertermittlung von Grundstücken
- Immobilienmakler/-innen
- Bankfachleute, die mit Finanzierung von Immobilien oder Immobilienbewertung beschäftigt sind
- Fachleute aus der Immobilienwirtschaft
- Rechtsanwälte/-innen, die auf dem Gebiet der Wertermittlung juristisch tätig sind
- Land- und forstwirtschaftliche Sachverständige
- Sachverständige mit besonderer Kenntnis in der Bewertung für die Flurneueordnung sowie im Entschädigungs- und Enteignungsrecht

#### Hinweis:

Die Bestellung der Gutachter erfolgt gemäß § 2 SächsGAVO. Die wiederholte Bestellung sowie die Mitgliedschaft in mehreren Gutachterausschüssen sind zulässig.

Zum Mitglied des Gutachterausschusses darf nicht bestellt werden, wer nach § 21 Verwaltungsgerichtsordnung vom Amt eines ehrenamtlichen Verwaltungsrichters ausgeschlossen ist.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum **20. Mai 2024** in einem verschlossenen Briefumschlag und als Personalsache gekennzeichnet an:

Landratsamt Mittelsachsen  
Abteilung Integrierte Ländliche Entwicklung und Geoinformation  
Frauensteiner Straße 43  
09599 Freiberg

Fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte folgende Unterlagen bei:

- Lebenslauf und Qualifizierungsnachweise
- aktuelle Fortbildungsnachweise
- eventuell Empfehlungsschreiben
- zwei Mustergutachten, entfällt für aktive Mitglieder des Gutachterausschusses
- Erklärung, dass kein Ausschlussgrund vom Ehrenamt vorliegt

Für fachliche Fragen steht Ihnen die Leiterin der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Mittelsachsen, Frau Schellenberg, unter Telefon 03731 799-1202 zur Verfügung.

## Stipendiatentreffen in Hochweitzschen: Einblicke in die Psychiatrie, Austausch und Perspektiven

Der Landkreis Mittelsachsen hat die Stipendiatinnen und Stipendiaten des Förderprogramms „rundum gesund – Ärztin/Arzt werden für Mittelsachsen“ zum zweiten mittelsächsischen Stipendiatentreffen eingeladen, um einen Einblick in den Fachbereich der Psychiatrie zu gewähren und gleichzeitig das Netzwerk sowohl unter den Studierenden als auch zwischen den Fachkräften weiter zu stärken.

Sophia-Cäcilia Hänsel ist eine der Stipendiaten des Förderprogramms „rundum gesund – Ärztin/Arzt werden für Mittelsachsen“ und studiert im achten Semester Medizin an der Universität Jena. Neben ihrem Studium sammelt sie als studentische Hilfskraft praktische Erfahrungen in der Notaufnahme des Klinikums Döbeln. Dort trifft sie auch regelmäßig auf ihre Mentorin Andrea Mielke. Die Allgemeinmedizinerin aus Döbeln unterstützt das Programm seit verganginem Jahr und betreut unterdessen drei Studierende. Sophia-Cäcilia Hänsel ist eine der ersten Stipendiatinnen, die der Landkreis Mittelsachsen unterstützt. „Ich finde es sehr wertvoll, dass da jemand ist, mit Erfahrung, den man ansprechen kann. Besonders am Anfang des Studiums gab es viele Fragen.“ Alle Praxisphasen des Studiums habe sie bisher in Döbeln absolviert. Und dort würde sie auch gern bleiben. Ein weiterer Student macht gerade seine Famulatur (Praktikum) in der Notaufnahme in Döbeln. Die Mentorinnen und Men-



Guppenfoto der Teilnehmenden am zweiten mittelsächsischen Stipendiatentreffen.

Foto: Landratsamt

toren des Programms sind niedergelassene Ärztinnen und Ärzte, arbeiten an Kliniken oder im Gesundheitsamt und begleiten die Studierenden während der gesamten Förderdauer. „Es freut mich außerordentlich, dass wir so viele engagierte Mentorinnen und Mentoren haben, die unsere Studierenden vor Ort unterstützen. Die persönliche Betreuung ist von unschätzbarem Wert, denn sie stärkt nicht nur die Bindung unserer angehenden Ärztinnen und

Ärzte an die Region, sondern fördert auch den medizinischen Fortschritt hier vor Ort“, so der zweite Beigeordnete Jörg Höllmüller.

„Ich kann Mittelsachsen nur wärmstens empfehlen“, sagt Dr. Ulrike Ernst, Chefärztin im Fachkrankenhaus Bethanien Hochweitzschen, die den Studierenden die Fachrichtung Psychiatrie vorstellte. Familie und Freunde in der Heimatregion sind für die meisten Studierenden der Grund, warum sie später als Ärztin oder Arzt

im Landkreis arbeiten möchten. Dabei haben die Studierenden nach ihrem Studium die Möglichkeit, ihr Fachgebiet selbst zu wählen, sei es die Eröffnung der eigenen Praxis, eine Anstellung in einer der Kliniken des Landkreises oder die Arbeit im Gesundheitsamt.

Dr. Roland Pfützer, Chefarzt am Döbelner Klinikum, nahm auch am zweiten mittelsächsischen Stipendiatentreffen teil und unterstützt die Idee des Landkreises. Auch er ist in

Mittelsachsen „hängen geblieben“, wie er sagt. Er kommt ursprünglich aus Mannheim. „Wir sind ein kleines Haus, aber eines, das viel macht. Und das Beste ist, wenn dann auch noch Leute kommen, denen man etwas beibringen kann.“

Zwölf Studierende in unterschiedlichen Fachsemestern gehören aktuell zum Programm. Sie studieren zum Beispiel an der Technische Universität Dresden, an der Universität Pécs, Universität Augsburg, Charité Berlin, Technische Universität oder in Chemnitz (Modellstudiengang Humanmedizin MEDiC). Eine ehemalige Stipendiatin ist unterdessen schon im Berufsleben im Landkreis angekommen.

Bewerbungen sind das ganze Jahr über möglich. Auch Abiturienten, die Medizin studieren wollen, können sich bewerben. Der Landkreis unterstützt die Studierenden mit 400 Euro monatlich.

Mehr Informationen und die Bewerbungsunterlagen gibt es unter [www.landkreis-mittelsachsen.de/stipendium](http://www.landkreis-mittelsachsen.de/stipendium).

## Gesundheitsamt stellte sich vor

Zum Tag des Gesundheitsamtes Mitte März kamen rund 150 Gäste. An den 20 Stationen wurde Interessenten gezeigt, mit welchen Themen sich das Gesundheitsamt beschäftigt: Zahngesundheit, Einschulung, Trinkwasser, Krebsberatung und Hygiene zum Beispiel. Kinder und Jugendliche konnten selbst einmal den Notruf wählen und am anderen Ende der Leitung saß ein echter Feu-

erwehrmann, der dann auch in Einsatzkleidung und in Begleitung des Rettungsdienstes zum „Einsatz“ kam. Auf dem Smoothie-Bike konnte durchs in die Pedale treten ein Mixer betrieben und ein Getränk hergestellt werden und mit Rauschbrillen ging es mit simulierten Promille durch einen Parcours. Auch im kommenden Jahr möchte sich das Gesundheitsamt am Aktionstag beteiligen.



Smoothie-Bikes in Aktion.

Foto: Landratsamt

## 3. Juni 2024: „Lauf für seelische Gesundheit“ in Döbeln

Am 3. Juni um 14:30 Uhr findet im Stadion Am Bürgergarten an der Friedrichstraße 27 in Döbeln der diesjährige „Lauf für seelische Gesundheit“ statt. Das Landratsamt, der Kreissportbund und der Verein für Betreutes Wohnen Mittweida organisieren die Veranstaltung. Zum Kreis der weiteren Unterstützer gehört die Stadtverwaltung Döbeln. Der „Lauf für seelische Gesundheit“ wird bereits zum achten Mal angeboten. „Wir wollen deutlich machen, dass Bewegung die eigenen Fähigkeiten stärkt und die Gesundheit fördert“, erklärt Jörg Höllmüller, zweiter Beigeordneter des Landkreises Mittelsachsen.

In Deutschland erkranken jedes Jahr mehr als fünf Millionen Menschen zwischen

18 und 79 Jahren an einer Depression. „Deshalb ist es wichtig, in der Bevölkerung auch für psychische Krankheiten Verständnis zu wecken. Betroffene und Angehörige sollen wissen, dass es Hilfsangebote für sie gibt“, sagt Claudia Hofmann. Als Ärztin leitet sie den Sozialpsychiatrischen Dienst. „Wer sich regelmäßig sportlich betätigt, kann auch seine seelische Gesundheit stärken“, so Hofmann weiter.

Beim Lauf kann die Streckenlänge frei gewählt werden. So sind etwa 400, 1200 oder 2000 Meter möglich. Wer möchte, kann die Laufstrecke auch im Gehen oder mit Hilfsmitteln (wie Rollator) zurücklegen. Nach einer Erwärmung starten alle Teilnehmenden gleichzeitig um 15:00 Uhr.

„Am wichtigsten sind uns die sportliche Betätigung und der Gedankenaustausch untereinander“, fasst Jörg Höllmüller zusammen.

Ergänzend zum Lauf laden einige Informationsstände über Gesundheitsthemen zum Mitmachen ein.

Die Anmeldung für den Lauf kann per E-Mail erfolgen an [seelische-gesundheit@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:seelische-gesundheit@landkreis-mittelsachsen.de).

Aus versicherungsrechtlichen Gründen sind Name, Vorname, Adresse, Telefon und E-Mail anzugeben.

Auf ein Startgeld wird verzichtet.

Minderjährige dürfen in Begleitung einer aufsichtsberechtigten Person teilnehmen.

Für alle Teilnehmenden gibt es eine Urkunde.

## Bekanntnis zur deutsch-polnischen Freundschaft

Den Landkreis Mittelsachsen verbinden intensive partnerschaftliche Beziehungen zu den Landkreisen Calw im Schwarzwald und Gleiwitz (Gliwice) in Polen. Ende März reisten Landrat Dirk Neubauer und der zweite Beigeordnete Jörg Höllmüller nach Toszek, um an den Feierlichkeiten zum 25-jährigen Bestehen des Landkreises Gleiwitz teilzunehmen.

„Wir gratulieren den Bürgerinnen und Bürgern, den Vertretern des Kreistages sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung zu einem besonderen Jubiläum und bekräftigen unsere feste partnerschaftliche Verbundenheit miteinander“, so Neubauer. Die Partnerschaft der beiden Landkreise besteht seit August 2004 und damit 20 Jahre, „in denen wir einen freundschaftlichen Austausch gepflegt und uns in schwierigen Situationen gegenseitige Hilfe haben zuteilwerden lassen. Unser gegenseitiger partnerschaftlicher Austausch war zum Vorteil von beiden Seiten und zu jeder Zeit ein Gewinn für die Verständigung innerhalb der europäischen Staatengemeinschaft.“

Während der feierlichen Konferenz tauschten die Teilnehmer Informationen über aktuelle Erfolge, aber auch Problemlagen in ihren Regionen aus. Der Höhepunkt des Treffens war die Unterzeichnung von Absichtserklärungen durch die Behörden, in denen sie ihren gemeinsamen Willen zum Ausdruck brachten, die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Landkreisen fortzusetzen. Die Briefe wurden unterzeichnet von Włodzimir Gwizdz, Landrat des Landkreises Gleiwitz, Dirk Neubauer, Dr. Frank

Wiehe, Erster Landesbeamter im Landkreis Calw, Jarostaw Białk, Bürgermeister der polnischen Kreisstadt Puck, sowie von Andrzej Kurek, Vorsitzender des Kreisrates Gliwice. Sie alle bekannten sich dazu, nicht nur in Krisenzeiten füreinander einzustehen. Dr. Frank Wiehe sagte: „Menschen verbinden und sollen die Politik davor bewahren, Politik gegen die Menschen zu machen.“ Da Włodzimir Gwizdz besondere Schnittmengen beim Thema Nutzung alternativer Energieformen und wirtschaftlicher Zusammenarbeit sieht, äußerte

er den Wunsch, vor allem Gespräche zu diesen Themen weiter zu vertiefen. Dirk Neubauer lud deshalb die Beteiligten zu einem Wirtschaftstreffen nach Mittelsachsen ein. Als Erinnerung an das Jubiläum erhielt Neubauer eine Medaille. Andrzej Kurek hat die Kunst entworfen. Die Partnerschaft habe ihn geformt, weitergebildet, er habe von den Partnern gelernt. „Es steckt ein Stück von meiner Persönlichkeit in dieser Medaille“, sagte er. Die deutsch-polnische Delegation besuchte gemeinsam die Guido-Mine in Zabrze, ein der-

zeit geschlossenes Steinkohlebergwerk. Denn Mittelsachsen und Gleiwitz verbindet auch die bergmännische Tradition. Landrat Neubauer und der zweite Beigeordnete Jörg Höllmüller sagten abschließend: „Dziękuję für die Einladung und die Gastfreundschaft.“ Höllmüller ist bereits von Beginn an fester Bestandteil der Delegationen, die sich zu verschiedenen Anlässen wechselseitig treffen und austauschen: „Es ist jedes Mal aufs Neue eine Bereicherung – sei es in persönlicher, sportlicher und kultureller Hinsicht.“



Foto links: Bekanntnis zu den Partnerschaften anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Landkreises Gleiwitz (von links): Dr. Frank Wiehe, Dirk Neubauer, Andrzej Kurek, Jarostaw Białk und Włodzimir Gwizdz. Foto rechts: Die historische Zeche „Guido“ ist mit 320 Metern unter der Erde das tiefste Besucherbergwerk Europas. Fotos: Landratsamt



## Prävention sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche

Das Landratsamt Mittelsachsen hat mit Unterstützung des Projektes „Mobile Prävention sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen“ des Wabe e. V. sowie mit weiteren regional tätigen Netzwerkakteuren Mitte April zum zweiten Mal Aktionen zur Thematik umgesetzt.

Zielgruppe waren Kinder im Alter von vier bis acht Jahren und deren Familien.

Am 13. April 2024 fand ein öffentlicher Aktionstag am Städtischen Gymnasium Mittweida statt. Aufgeführt wurde dort das Figurentheaterstück „Pforten weg“, in welchem drei Katzenkinder gelernt haben, sich selbstbewusst gegen Übergriffe zu behaupten.

Ein Rahmenprogramm mit Bastelangeboten, Kinderschminken und Thementischen rundete den Aktionstag ab.

Auf große Resonanz stieß in diesem Jahr das Angebot an Kindertagesstätten und Grundschulen des gesamten Landkreises, das Figurentheaterstück mit deren Kindergruppen kostenfrei zu besuchen.

An insgesamt drei Aufführungstagen in Mittweida und Freiberg nutzten Einrichtungen aus insgesamt fünf Sozialregionen des Landkreises dieses Angebot. Damit ist es gelungen, rund 440 Kinder sowie die begleitenden Fachkräfte mit dem Angebot zu erreichen.

Im Nachgang malten die Kinder einer Kindertagesstätte Bilder zum Stück. „Auf diese Art und Weise werden Inhalte kindgerecht verarbeitet, Prävention wirkt weiter und trägt dazu bei, Kinder zu stärken“, heißt es dazu vom Fachreferat in der Abteilung

Jugend und Familie des Landratsamtes. Unterstützung bei der Umsetzung der Woche erhielt die Behörde unter anderem von der Schulleitung des Städtischen Gymnasiums Mittweida sowie den Mitarbeitenden der Stadt Mittweida und des Bauhofes.

Ansprechpartner für weitere präventive Projektarbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie für Fachkraftschulungen zur Thematik ist das Projekt „hell dunkel“ des Wabe e. V.

**Kontakt:**  
E-Mail [hell-dunkel@wabe-leipzig.de](mailto:hell-dunkel@wabe-leipzig.de)  
Am Kanal 28  
04179 Leipzig

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

## Rückblick auf den dritten Energietisch

Wie mit Milliarden der Landkreis belebt werden kann, war das Thema des dritten Energietisches, zu dem Landrat Dirk Neubauer Interessierte vor wenigen Wochen in den Kulturbahnhof Leisnig geladen hatte.

Positivbeispiele zeigten die Referenten Bertram Fleck und Heinrich Strößenreuther auf. Bertram Fleck war von 1989 bis 2015 Landrat im Rhein-Hunsrück-Kreis, der seit 2020 als erster klimaneutraler Landkreis Deutschlands gilt. Laut Bertram Fleck sind die zentralen Mittel, um zum Erfolg zu kommen: „Starke Mitstreiter, lokales Engagement, lokale Netzwerke füttern, starke Kümmerer, ein langfristiges verbindliches Konzept, die Nutzung von Gemeindeflächen, mit den Widerständlern in der Bürgerschaft sprechen, Ortsbürgermeister für die Vorhaben

gewinnen, die Bürgerschaft zu finanziell Beteiligten machen und über alles Erreichte reden und berichten.“

Einig sind sich Neubauer und Fleck darin, dass „Städte, Kommunen und Kreise Vorbilder und mutige Vorreiter“ sein sollten. Aber auch, dass jeder Einzelne etwas dazu beitragen kann. „Schauen Sie zum Beispiel auf Energieeffizienzklassen. Wie alt ist Ihr Kühlschrank? Rechnen Sie Kosten und Nutzen der Installation von Solaranlagen durch. Schauen Sie auf die Einstellungen von Heizungen, Lampen und dergleichen“, sagte er an die rund 60 Gäste gewandt.

Das Thema Klimaneutralität soll für Mittelsachsen noch stärker in den Fokus rücken. Der Landkreis bringt deshalb ein Klimaschutzkonzept auf den Weg. Es wird im Herbst im Kreistag vorgestellt.

## Glasfasernetz für Schulen und Krankenhaus im Landkreis Mittelsachsen in Betrieb

Schulen profitieren jetzt vom Breitbandausbau im Landkreis Mittelsachsen. Insgesamt 16 Schulen in Niederwiesa und Freiberg sowie das Kreiskrankenhaus Freiberg können schnelles Internet nutzen.

Nachdem im November 2022 der Startschuss für die Baumaßnahmen gefallen war, wurde das Glasfasernetz am 16. April auf dem Gelände der Karl-Günzel-Schule in Freiberg durch Vertreter des Landkreises Mittelsachsen und von envia TEL nun offiziell in Betrieb genommen. Für 16 Schulen in Niederwiesa und Freiberg sowie das Krankenhaus in Freiberg steht damit Highspeed-Internet mit Bandbreiten von mindestens einem Gigabit pro Sekunde zur Verfügung. Bei Bedarf sind höhere Bandbreiten in kürzester Zeit realisierbar.

Im Gegensatz zu den anderen Breitbandprojekten im Landkreis, wurden hier besondere Institutionen (Schulen und Krankenhäuser) mit einem Gigabitanschluss mit nochmals erhöhten technischen Anforderungen an einen Glasfaser-



Die offizielle Inbetriebnahme fand auf dem Gelände der Karl-Günzel-Schule in Freiberg statt. Von links: Steffen Lehmann vom Sächsischen Staatsministerium für Arbeit, Wirtschaft und Verkehr; Freibergs Oberbürgermeister Sven Krüger; envia TEL Geschäftsführer Haiko Rennert; Landrat Dirk Neubauer und Raik Schubert, Bürgermeister von Niederwiesa. Foto: Landratsamt

anschluss versorgt. Die im Projekt enthaltenen Schulen und das Krankenhaus haben

einen besonderen Bandbreitenbedarf, bei dem symmetrische Anschlüsse notwendig

sind. Symmetrisch bedeutet dabei, dass die Geschwindigkeit der Datenübertragung im Up- und Download gleich hoch ist.

Die Förderhöhe beträgt rund 1,37 Millionen Euro. Davon wurden 50 Prozent vom Bund und 40 Prozent vom Land getragen. Der Landkreis übernahm zehn Prozent der Kosten. Der regionale Telekommunikationsdienstleister envia TEL erhielt nach der Ausschreibung den Zuschlag für den Projektausbau.

Insgesamt wurden 20 Kilometer Leerrohr und zehn Kilometer Glasfaserkabel verlegt. Der Ausbau in Freiberg erfolgte in fünf Ausbaustufen und begann im Süden der Stadt an der Karl-Günzel-Schule in Freiberg.

„Wir reden immer von Projekten und Clustern. Jetzt wird es greifbar“, sagt Landrat

Dirk Neubauer. „Mit leistungsstarken Glasfaseranschlüssen sind die Schulen und das Krankenhaus für heutige und künftige digitale Anforderungen gerüstet. Ich freue mich, dass dieses erste Sonderprojekt abgeschlossen ist. In den nächsten Jahren fließen mehr als 500 Millionen Euro in den Ausbau in Mittelsachsen. Das ist eine Mammutaufgabe. Ich bedanke mich bei allen Partnern.“

Envia TEL-Geschäftsführer Haiko Rennert ergänzt: „Zusätzlich zum Ausbau haben wir in den letzten Monaten mit beiden Städten und dem Landkreis in engem Austausch gestanden, um für die Schulen und das Krankenhaus zukunftsfähige digitale Lösungen zu schaffen. Wir freuen uns sehr, das Glasfasernetz nun offiziell in Betrieb zu nehmen.“

## Freiberg wird Sachsens erster Fachklassenstandort für den Beruf Produktionstechnologe/-technologin

Im Jahr 2008 wurde in Deutschland auf Initiative der Wirtschaft ein wegweisender Ausbildungsberuf geschaffen: der Produktionstechnologe beziehungsweise die -technologin. Obwohl dieser Beruf großes Potenzial in Bereichen wie Automatisierung, Digitalisierung, Industrie 4.0, Logistik und Qualitätsmanagement bietet, war er bisher im Industrieland Sachsen nur marginal vertreten. Denn die Beschulung erfolgte bis dato außerhalb des Freistaates.

Durch einen Antrag des Landkreises Mittelsachsen beim Sächsischen Staatsministerium für Kultus wurde nun die Beschulung des Aufnahmejahrgangs 2023/24 für den Bildungsgang Produktionstechnologe/-technologin am Beruflichen Schulzentrum (BSZ) „Julius Weisbach“ im zweiten und dritten Ausbildungsjahr genehmigt. Diese Entscheidung ist nicht nur erfreulich für die bereits in Aus-

bildung befindlichen Jugendlichen, die sonst in Ilmenau (Thüringen) hätten unterrichtet werden müssen, sondern auch für diejenigen, die sich in der Berufsorientierung befinden. Der Bescheid legt den Grundstein für eine dauerhafte Ausbildung in diesem innovativen Beruf am Standort Freiberg.

Mittelsachsen wird somit zum neuen Landesfachklassenstandort für Produktionstechnologen und bietet eine Ausbildung in diesem Beruf an. Dabei handelt es sich um einen „Hybridberuf“, der Produktionsprozesse gestaltet und sichert. Es handelt sich um ein Berufsprofil mit prozessorientierter, produktions- und informationstechnischer Ausrichtung sowie mit übergreifenden Kommunikations-, Organisations- und Technologiekompetenzen.

Jörg Höllmüller, zweiter Beigeordneter des Landkreises Mittelsachsen, betont: „Uns

ist es gelungen, den Beruf des Produktionstechnologen bei zukünftigen Auszubildenden, Unternehmen, Kammern und Verbänden bekannt zu machen. Zusammen konnten wir aktiv Auszubildende gewinnen und so entscheidend zur Einrichtung des neuen Ausbildungsstandortes beitragen. Dafür ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden.“

Derzeit absolvieren zehn Jugendliche ihre Ausbildung zum Produktionstechnologen am BSZ für Technik und Wirtschaft „Julius Weisbach“ in Freiberg. Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre.

Da die Lehrplaninhalte im ersten Ausbildungsjahr mit denen des Mechatronikers identisch sind, können beide Berufe gemeinsam unterrichtet werden.

Interessierte finden weitere Informationen zur Ausbildung unter [www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de](http://www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de) und [bsz-freiberg.de](http://bsz-freiberg.de).

## Feuerwehr: Kreisausbilder gesucht

84 Kreisausbilder gibt es aktuell in Mittelsachsen. Das sind Angehörige der Feuerwehren, die andere Feuerwehrleute ausbilden, beispielsweise zum Sprechfunker, Maschinisten oder Truppführer. Im vergangenen Jahr gab es 67 Lehrgänge, in denen 929 Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren ausgebildet wurden. Aktuell werden dringend weitere Ausbilder gesucht. Vo-

raussetzung ist unter anderem die erfolgreiche Absolvierung des Lehrgangs Gruppenführer. Weitere Details werden auf der Internetseite [www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de) beschrieben. Fragen beantwortet die Stabsstelle Kreisbrandmeister unter [kreisbrandmeister@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:kreisbrandmeister@landkreis-mittelsachsen.de).

Unter dieser Adresse werden auch die Bewerbungen bis 31. Mai angenommen.

## Verein organisiert Jugendbegegnungen

Im Rahmen des Projektes „Servicestelle internationale Jugendarbeit“ des Treibhaus e. V. Döbeln werden in diesem Jahr wieder mehrere Jugendbegegnungen organisiert. Dafür gibt es auch verschiedene Kooperationen, wie mit dem deutsch-polnischen Jugendwerk und der Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten in Sachsen. Drei Termine stehen schon fest, so gibt es ein Treffen unter dem Titel „Wilde Mädchen“ vom 24. bis 28. Juni in Klosterbuch bei Leisnig. Zielgruppe sind Mädchen und

junge Frauen im Alter zwischen 13 und 17 Jahren.

„Auf geht's in die Bretagne“ findet vom 6. bis 13. Juli in Quimper, Frankreich statt. Angesprochen sind Mädchen und Jungen im Alter zwischen 14 und 17 Jahren.

Vom 9. bis 14. Oktober heißt es in der Region Döbeln „Generations Outdoor Spirits“ für Teilnehmende zwischen 13 und 17 Jahren.

Weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter [www.treibhaus-doebeln.de](http://www.treibhaus-doebeln.de) unter der Rubrik Projekte.

## 310.000 Euro zum Abbau von Barrieren

Im Rahmen des Investitionsprogrammes „Barrierefreies Bauen „Lieblingsplätze für alle“ wurden für den Landkreis Mittelsachsen 18 Anträge mit einem Gesamtvolumen in Höhe von knapp 310.000 Euro bewilligt. Die Auswahl und Vorberatungen zu den Projekten obliegen dem mittelsächsischen Behindertenbeirat. Mit den Fördermitteln, die der Freistaat Sachsen zur Verfügung stellt, soll ein gleichberechtigter Zugang zu öffentlich zugänglichen Gebäuden

und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen ermöglicht werden.

Die Fördermittel werden für kleine Investitionen zum Abbau bestehender Barrieren insbesondere im Kultur-, Freizeit-, Bildungs- Gesundheits- und Gastronomiebereich bereitgestellt. Auch für kleine Investitionen zur Schaffung von Barrierefreiheit in bestehenden ambulanten Arztpraxen und Zahnarztpraxen kann diese Förderung genutzt werden. Die Förderung öffentli-

cher kommunaler Gebäude, öffentlicher Infrastruktur oder öffentlicher Aufgabenträger ist in der Regel ausgeschlossen. Mögliche Ausnahmen sind hier freiwillige (Zusatz-) Angebote, wie beispielsweise für Bibliotheken, Sportstätten des Freizeit- und Breitensports, Freibäder, Museen, Seniorenbegegnungsstätten, Jugend- und Freizeittreffs.

Mit dem Geld der aktuellen Förderperioden sollen unter anderem folgende Projekte realisiert werden:

Der Zugang zur Arztpraxis in Dorfchemnitz wird mittels eines Aufzuges hergestellt, behindertengerechte WC's können errichtet werden (unter anderem am Radweg in Geringswalde). Akustische Optimierungen in einem Begegnungsraum werden ebenso realisiert wie die barrierefreie Gestaltung des Eingangs zur Turnhalle in Wechselburg sowie die Errichtung eines inklusiven Spielgerätes in Geringswalde.

Nach der Bewilligung ist vor

der nächsten Antragsstellung: Pächter, Inhaber oder Eigentümer einer öffentlich zugänglichen Einrichtung oder eines öffentlich zugänglichen Gebäudes, insbesondere ambulante Arzt- oder Zahnarztpraxen, sind angesprochen ihre Vorhaben in einer kurzen Beschreibung mit den ermittelten Kosten beim Landkreis Mittelsachsen einzureichen. Das Antragsverfahren für 2025 wird in der zweiten Jahreshälfte rechtzeitig bekannt gegeben.

## Information über die Erhebung naturschutzfachlicher Daten

Auf der Grundlage des Naturschutzgesetzes sind die Bediensteten und Beauftragten der Naturschutzbehörden befugt, zur Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege während der Tageszeit Grundstücke zu betreten. Ihnen ist es dabei auch gestattet, dort Erhebungen, naturschutzfachliche Beobachtungen, Vermessungen und Bodenuntersuchungen sowie ähnliche Dienstgeschäfte vorzunehmen. Als Tageszeit gilt die Zeit von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr.

Grundstücke in der freien Landschaft oder im Wald können für naturschutzfachliche Beobachtungen auch während der Nachtzeit betreten werden, wobei Störungen der

Jagdausübung zu vermeiden sind. Die entsprechenden Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie die sonstigen Berechtigten sind zu benachrichtigen. Da sich die Erhebungen auf eine Vielzahl von Grundstücken erstrecken, erfolgt die Benachrichtigung in Form einer öffentlichen Information.

Die Behörde untersucht in diesem Jahr Schutzgebiete der Kategorien Flächennaturdenkmal (FND), Naturschutzgebiet (NSG), Flora-Fauna-Habitat-Gebiet (SAC) und Vogelschutzgebiete (SPA) sowie Kompensationsmaßnahmen, geschützte oder seltene Artvorkommen und gesetzlich geschützte Biotope. Außerdem werden Daten zu Fledermäusen in dem FFH-Gebiet

254 – „Bobritzschtal“ sowie dessen in Bezug stehendem Umfeld und zum Vorkommen des Feuersalamanders, Amphibien im Allgemeinen sowie Bodenbrütern an ausgewählten Standorten erhoben.

Weitere gebietsspezifische Informationen, insbesondere zu Lage und Abgrenzung der Schutzgebiete und bekannter gesetzlich geschützter Biotope, sind im Internet unter [www.natura2000.sachsen.de](http://www.natura2000.sachsen.de) und [www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de) einsehbar. Die Bediensteten der Behörde und deren Beauftragte sind verpflichtet die Dienstaussweise beziehungsweise ein entsprechendes Nachweisdokument mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

## Die Radonberatung informiert vor Ort

Die Radonberatungsstelle des Freistaates Sachsen berät und informiert als unabhängige staatliche Stelle Bürger, aber auch Bauherren, Betriebe und Behörden kostenfrei zum Thema Radon und Schutzmaßnahmen bei Neubauten sowie in Bestandsgebäuden.

Radon ist ein natürlich vorkommendes radioaktives Edelgas und in allen Gesteinen und Böden vorhanden. Es kann über erdberührende Gebäudeteile in Innenräume eindringen und sich bei unzureichendem Luftaustausch entsprechend anreichern. Da das Radonpotential stark von der Geologie abhängig ist, sind einige Regionen in Sachsen stärker von dem Risiko betroffen, dass erhöhte Radonkonzentrationen in Innenräumen auftreten. Es

wurden entsprechende Radonvorsorgegebiete ausgewiesen, in denen sich Konsequenzen für den Neubau von Gebäuden sowie Messpflichten an Arbeitsplätzen in Keller- und Erdgeschossräumen ergeben. Auch Teile Mittelsachsens gehören zu den 107 als Radonvorsorgegebiet ausgewiesenen sächsischen Gemeinden.

Die Radonberatungsstelle bietet daher am 7. Mai von 10:00 bis 18:00 Uhr im Eingangsbereich des Landratsamtes, Frauensteiner Straße 43 in Freiberg, kostenlose Informationen unter anderem zu gebührenfreien Messprogrammen an. Für Rückfragen steht die Beratungsstelle unter Telefon 0371 46124221 zur Verfügung. Mehr dazu kann unter [www.radon.sachsen.de](http://www.radon.sachsen.de) nachgelesen werden.

## ABFALLENTSORGUNG IM LANDKREIS MITTELSACHSEN

### Giftfrei in den Frühling: Schadstoffmobil unterwegs

Aktuell ist das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen auf seiner Frühjahrstour durch den Landkreis Mittelsachsen unterwegs.

Die genauen Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalender ab Seite 25 und auf der Internetseite [www.ekm-mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de) (Rubrik: Abfallentsorgung/Schadstoffe) veröffentlicht.

Eventuelle Standplatz-Änderungen sind ebenfalls auf der Website (Rubrik: Aktuelles) einsehbar.

Die giftigen Abfälle sind un-

bedingt persönlich beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Menschen, Tiere und die Umwelt. Bis zu 30 Liter beziehungsweise 30 Kilogramm werden kostenfrei angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) – bis 60 Kilogramm oder Liter – kostenfrei abgegeben werden. Problemstoffe sind beispielsweise:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalt- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel,
- Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer und Medikamente
- Batterien und Feuerlöcher
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle



Einblick in das Schadstoffmobil, das seit Februar unterwegs ist.

Foto: EKM

• Öle und Behältnisse mit unbekanntem Inhalt. Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil nicht mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, kosten-

pflichtig angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag), gegen Pfand bei FNE abzuholen. Die Abfallberatung der Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen beantwortet hierzu Fragen unter Telefon 03731 2625-41 und -42.

## Woche der pflegenden Angehörigen

Im Landkreis Mittelsachsen beteiligen sich vom 12. bis 17. Mai zahlreiche regionale Beratungsstellen und Einrichtungen an der sächsischen „Woche der pflegenden Angehörigen“.

An fünf Tagen öffnen verschiedene Einrichtungen und Beratungsstellen ihre Türen und geben Einblicke in wohnortnahe Unterstützungsangebote, die pflegebedürftige Menschen und ihre pflegenden Bezugspersonen nutzen können. Ziel ist dabei die Entlastung und Stärkung der Menschen, die die Fürsorgearbeit der Pflege in der Familie oder im sozialen Umfeld übernehmen. Mit den unterschiedlichen Veranstaltungsangeboten, werden unter anderem allgemeine Informationen zu Beratung und Pflege zu Hause, in Pflegeeinrichtungen oder in Einrichtungen für Menschen mit einer Behinderung vorgestellt. Zudem können die Veranstaltungen für Gespräche und Fragen, für den offenen Austausch und das Kennenlernen von Ansprechpartnerinnen und -partnern vor Ort genutzt werden. Eine Orientierung über die Termine, Themen und Standorte der Veranstaltungen ist im Internetauftritt des Landkreises unter [www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de) veröffentlicht.

### Ausgewählte Veranstaltungen

- **13. Mai, 15:00 bis 18:00 Uhr**  
Offenes Angehörigencafé der „Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz Mittweida“ mit Vorstellung einer Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige  
MiTTmachttreff „R44“, Rochlitzer Straße 44, 09648 Mittweida
- **14. Mai, 15:00 bis 17:00 Uhr**  
Ambulante Dienste zur Entlastung von pflegenden Angehörigen mit geistig behinderten Pflegebedürftigen: Vorstellung von „Freizeitangeboten für Menschen mit Behinderungen“  
Wohnstätte Kretzschmarstift, Hainichener Straße 10, 09599 Freiberg
- **15. Mai, 17:00 bis 18:00 Uhr**  
„Du bis nicht allein! – Angehörige zwischen Fürsorge und Überforderung: Ein Angehörigen-Austausch-Café“  
Beratungszentrum BSVS Pflege- und BetreuungsgGmbH, Markt 18, 09328 Lunzenau
- **16. Mai, 14:30 bis 16:30 Uhr – Angehörigencafé:** Bei Kaffee, Tee und Kuchen können Angehörige über den Pflegealltag in Austausch kommen und Fragen stellen. Zudem werden Möglichkeiten der Selbsthilfe vorgestellt.  
Beratungszentrum Lebenszeit, Chemnitzer Straße 3, 04703 Leisnig

## Informationsabend: Pflegeeltern werden



Foto: Alexandr Vasilyev/stock.adobe.com

Manchmal sind die Voraussetzungen nicht gegeben, damit Kinder in ihrer eigenen Familie aufwachsen können. Dann braucht es Menschen, die ihnen ein liebevolles Zuhause auf Zeit geben. Pflegeeltern sein, bedeutet nicht nur ein Kind bei sich aufzunehmen. Es bedeutet, zu verstehen, warum ein Kind über einen gewissen Zeitraum nicht bei seinen leiblichen Eltern leben kann und es seine Eltern trotzdem liebt. Der Pflegekinderdienst Mittelsachsen sucht neue Pflegeeltern, die sich dieser verantwortungsvollen und zugleich erfüllenden Aufgabe stellen möchten. Dabei ist es nicht wichtig, ob die Interessierten Single, in einer Beziehung oder verheiratet sind, in einer gleichgeschlechtlichen Partnerschaft oder als Frau und Mann gemeinsam durchs Leben gehen. Bei dem Informationsabend am **4. Juni** erfahren sie mehr zum Thema „Pflegeeltern(teil) werden“. Beginn ist um 17:00 Uhr im Landratsamt in der Frauensteiner Straße 43 in Freiberg, Raum 003. Schon jetzt beantwortet der Pflegekinderdienst Fragen per Telefon unter 03731 799-6497 und -6290 sowie per E-Mail [pflegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:pflegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de).

## Mit Engagement zum lebenswerten Dorf: Niedersteinbach macht's vor

In dem kleinen Ort bei Penig entfällt durch den Schulabriss der letzte gemeinsame Treffpunkt für die Gemeinschaft. Eine aktuelle Mutmach-Geschichte erzählt, wie durch kreative Menschen und die Unterstützung der Nestbau-Zentrale ein neues aktives Dorfleben entsteht.

Dörfer im ländlichen Raum gelten heute oft als abgeschieden und langweilig. Treffpunkte wie Gaststätten, Schulen, Kindergärten fallen weg – und damit zentrale Plätze für Austausch und miteinander.

Dass man auch diesen Entwicklungen begegnen und mit Enthusiasmus sowie einem hilfreichen Netzwerk ein Dorf „wiederbeleben“ kann, zeigen besonders Engagierte aus Niedersteinbach (Stadt Penig).

Als vor ein paar Jahren dort die letzten Ankerpunkte für Gemeinschaftlichkeit wegfallen, gründen Kathrin Leberecht und Marcel Tischer mit weiteren Mitgliedern den Verein „nistplatz e. V.“ Er steht für den Niedersteinbacher Dorfplatz und hat sich zum Ziel gesetzt, den Ort aktiv und gemeinsam für alle Altersgruppen zu gestalten. „Mit dem Verein können wir



Die „nistplatz“-Vereinsmitglieder (von links) Kathrin Leberecht und Marcel Tischer im Gespräch mit Nestbau-Koordinatorin Helen Bauer.

Foto: Bianka Behrami

Gelder für die Belebung des Dorfes akquirieren“, begründet die stellvertretende Vereinschefin Kathrin Leberecht die Entscheidung. Die Nestbau-Zentrale im

Landkreis Mittelsachsen bot

vor allem zu Beginn der Neuorientierung mit dem Verein hilfreiche Unterstützung: „Auf der Internetseite der Nestbau-Zentrale informierten wir uns über Förderaufrufe und Wettbewerbe.

Nach einem Telefonat mit Nestbau-Koordinatorin Helen Bauer hatten wir einen guten Überblick über weitere Möglichkeiten und Kontakte, die unsere Vereinsarbeit bereichern“, erinnert sich Vereinsvorsitzender Marcel Tischer. Mit diesem neu gewonnenen Wissen nahm der Verein erfolgreich an Wettbewerben und Förderaufrufen teil. Das Leben im Dorf entwickelte sich durch die vonseiten des Freistaates geförderten „Dorfwerkstätten“ und durch Preisgelder für neue Investitionen in den zentralen Dorfplatz.

Kreative Ideen der Vereinsmitglieder wie Picknickkonzerte, gemeinsame Backtage, Mitmachaktionen für Familien, tragen zum neuen Gemeinschaftsgefühl bei. Kathrin Leberecht führt zudem seit einiger Zeit ihr Kulturgewölbe „Kalé“ im Ort – ein persönlich

gehegter Traum, den sie sich verwirklicht hat. „Eine schöne Atmosphäre in Verbindung mit Kultur und kulinarischen Kleinigkeiten konnte ich mir gut vorstellen“.

Niedersteinbach gewinnt mit diesem Engagement nicht nur Wettbewerbe. Es gewinnt auch an Zusammenhalt und Attraktivität. Und zeigt, dass der ländliche Raum durch aktives Engagement ein lebenswerter „Nistplatz“ für Jung und Alt sein kann.

Während einer Mitmach-Aktion traf Nestbau-Koordinatorin Helen Bauer die Vereinsmitglieder für ein Interview. Die entstandene Mutmach-Geschichte zeigt aus eigenen Erfahrungswerten auf, was für ein aktives Dorfleben erforderlich ist.

[www.nestbau-mittelsachsen.de/informationen/mutmach-geschichten.html](http://www.nestbau-mittelsachsen.de/informationen/mutmach-geschichten.html)

## Aktuelles aus dem Mittelsächsischen Theater

### Letzte Vorstellung „Barbier“ – Premiere „Carmen“

Zwei der weltweit beliebtesten Opern sind im Mai am Mittelsächsischen Theater zu erleben: Gioachino Rossinis Komische Oper „Der Barbier von Sevilla“ verabschiedet sich am **20. Mai** um 17:00 Uhr in Freiberg. Dafür gibt es ab dem **4. Mai** (Premiere in Döbeln) beziehungsweise **11. Mai** (Premiere in Freiberg) eine Neuinszenierung von Georges Bizets Meisterwerk „Carmen“, in dem sich ein Hit an den anderen reiht. Zum MitReden sind die Besucher eingeladen bei der Einführungsmatinee am **28. April** um 11:00 Uhr in der Freiburger BiB (Bühne in der Born-gasse). Der Inhalt: Carmen, Arbeiterin einer Tabakfabrik,

tanz durchs Leben, Armut und Unterdrückung können ihrem Temperament nichts anhaben. Als sie auf den Soldaten Don José trifft, ziehen sich die Gegensätze an: Ihr erscheint sein geregeltes Leben zunächst attraktiv, für ihn verkörpert sie eine Verlockung, die er, quasi verlobt mit seiner Ziehschwester Micaela, bisher immer abgewehrt hat. Da José sich aus seiner Welt nicht zu lösen vermag, wendet sich Carmen dem charismatischen Torero Escamillo zu – aber José kann nicht von ihr lassen.

### „Hector“ verabschiedet sich

Mit der Uraufführung „Hectors Reise oder Die Suche nach dem Glück“ ist das Schauspielensemble im vergangenen



Im Mai wird „Hectors Reise oder Die Suche nach dem Glück“ zum letzten Mal im Theater aufgeführt. Foto: Detlev Müller

Herbst sehr erfolgreich in die Spielzeit gestartet. Jetzt, wo die Saison im Theater sich dem Ende zuneigt, verabschiedet sich die Theaterfas-

sung von Dorothee Hollender nach dem Romanbestseller von François Lelord vom Spiel-

plan: am **12. Mai** um 17:00 Uhr in Döbeln und am **23. sowie 24. Mai** jeweils um 19:30 Uhr in Freiberg.

## Neue Runde im Kreativ-Wettbewerb zur Belebung der Wirtschaft und Kultur

Die Fördergesellschaft Regio Döbeln e. V. ruft auch in diesem Jahr wieder zu einem Kreativ-Wettbewerb mit dem Schwerpunkt Sagen auf. Er steht unter dem Titel „Schöpfen aus der Sagenkiste“ und lädt Privatpersonen, Vereine, Unternehmen, aber auch Schulen und Institu-

tionen aus Mittelsachsen dazu ein, die uralten Sagen Mittelsachsens als Inspirationsquelle zu entdecken und in neue, innovative Formen zu gießen. So wie die Sagen von Generation zu Generation weitergegeben wurden, soll nun die regionale Wirtschaft, Kunst und Kultur

diese Erzählungen aufgreifen und in die Zukunft tragen. Ab sofort können neue Ideen, sowie bereits vorhandene Angebote und Projekte mit Bezug zu einer oder mehreren regionalen Sagen eingereicht werden. Informationen dazu sind auf der Seite [www.sagenhaftes-](http://www.sagenhaftes-mittelsachsen.de)

[mittelsachsen.de](http://www.sagenhaftes-mittelsachsen.de) zu finden.

Die Teilnahme am Wettbewerb und an der Sagen-Schatz-Schmiede, die am **15. Mai** im Schmiedelandhaus Greifendorf stattfindet ist kostenfrei. Bis zum **16. Juli** können Beiträge in Form von Projekt- oder Ideenbeschreibungen per

E-Mail an [info@sagenhaftes-mittelsachsen.de](mailto:info@sagenhaftes-mittelsachsen.de) eingereicht werden. Projektleiterin Josefine Tzschoppe berät bei der Ausarbeitung der Beiträge. Das Engagement und die Kreativität der Teilnehmenden werden am Ende mit einer feierlichen Preisverleihung gewürdigt.

## Besuch der Rochsburg lohnt sich



Am 26. Mai findet wieder ein Kunstmarkt auf der Rochsburg statt. Foto: Rochsburg

Die Gäste können sich am **26. Mai** von 10:30 Uhr bis 17:00 Uhr bei dem diesjährigen Kunstmarkt auf einen bunten Mix an Arbeiten aus der Region freuen, die im Burghof präsentiert werden. Von Malerei und Fotografie über Keramik bis hin zu Schmuck, Filzarbeiten, Holzgestaltung und vielem mehr reicht das Spektrum. Der Eintritt zum Kunstmarkt ist frei. Noch bis **21. Juli** läuft die Sonderausstellung „Meine 1920er

Jahre“. Darin wird nun der Fokus auf die schöpferische Kreativität der Zeit vor 100 Jahren gelegt: Präsentiert werden nicht nur herausragende Modeschöpfungen, Accessoires und Stoffentwürfe aus den 1920er Jahren, sondern auch Gemälde sowie Zeichnungen von Wilhelm Ohm, dem Vater des Sammlers der die Stücke der Rochsburg zur Verfügung stellt. Die Eltern von August Ohm waren in den 1920er Jahren jung, nahmen aktiv am damaligen

Kulturleben teil und wurden in dieser Zeit geprägt. Damit wird ein Blick auf die Zwanziger Jahre aus Perspektive des Sammlers und seiner Familie präsentiert, die mit Leidenschaft und Sachverstand Schätze dieser Dekade zusammengetragen haben. Darunter Schlüsselwerke der Haute Couture, wie etwa ein schlichtes Kleid von Coco Chanel, Abendmäntel von Mariano Fortuny, ein abstrakter Stoffentwurf von Vanessa Bell sowie das Kasak-Kleid von Hedwig Dörschner aus den Deutschen Werkstätten Hellerau. Diese unterschiedlichen Objekte und Zeichnungen namhafter Künstler wie Max Beckmann, Ernst Ludwig Kirchner, Ferdinand Léger und Max Pechstein lassen Lebensgefühl und Stilbewusstsein der damaligen Zeit aufscheinen.

Es gelten die regulären Öffnungszeiten und Eintrittspreise.

## Fahrradtour durch Lommatzcher Pflege

Die archäologisch-heimatkundliche Radtour durch die Lommatzcher Pflege am **8. Juni** führt von Zschaitz über Mochau nach Döbeln. Fachkundige Informationen zu archäologischen Grabungen und Funden wird es an verschiedenen Stationen, unter anderem in Baderitz und der historischen Altstadt von Döbeln geben.

Zudem wird von den Ausgrabungen, welche im Vorfeld der Bauarbeiten zu Karls Erlebnis-Dorf zu Tage traten, berichtet. Die zirka 25 Kilometer lange Tour beinhaltet zum Teil Abschnitte in hügeligem Gelände. Anmeldungen sind bis **3. Juni** unter [www.agisachsen.de](http://www.agisachsen.de) möglich, Kosten drei Euro.

## Mitmachen: Aktionstage rund um Nachbarschaft und Sprachen

Akteure der grenzüberschreitenden und nachbarsprachigen Bildung im gesamten sächsisch-polnischen und sächsisch-tschechischen Grenzraum sind zur Mitwirkung an den ersten sachsenweiten Aktionstagen rund um Nachbarschaft und Sprachen eingeladen. Sie finden vom **17. September bis 1. Oktober** anlässlich des Europäischen Tages der Sprachen

statt. Akteure sind aufgefordert, sich in diesem Zeitraum mit vielfältigen Aktionen rund um Nachbarschaft und Sprachen einzubringen. Egal ob als Einzelperson, Initiative, Einrichtung, ... alle Vorhaben und Veranstaltungen sind möglich. Ab sofort können sich Interessierte auf der Internetseite [www.nachbarsprachen-sachsen.eu/aktionstage](http://www.nachbarsprachen-sachsen.eu/aktionstage) anmelden.

**Amtliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises Mittelsachsen**

Der Kreistag hat am 14. Juni 2017 eine neue Bekanntmachungssatzung beschlossen. Diese regelt, dass öffentliche Bekanntmachungen künftig im Internet eingestellt werden und dort Rechtsverbindlichkeit erlangen. Es erscheint ein elektronisches Amtsblatt bei Bedarf unter [www.landkreis-mittelsachsen.de/amsblatt.html](http://www.landkreis-mittelsachsen.de/amsblatt.html).

Bürgerinnen und Bürger, die keinen Internetzugang haben, können sich aktuelle Bekanntmachungen an den drei Hauptstandorten des Landratsamtes ausdrucken lassen. Die Veröffentlichung eines elektronischen Amtsblattes wird auf Anfrage auch per E-Mail kommuniziert. Wer Interesse hat, kann sich über das Kontaktformular auf der Internetseite des Landkreises unter [www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/kontakt.html](http://www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/kontakt.html) dafür anmelden.

Folgende Bekanntmachungen erschienen vom 19. März bis 23. April 2024:

- Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 7 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) für die Gemarkung Mobendorf Gemeinde Striegistal
- Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 7 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) für die Gemarkung Großschirma in der Stadt Großschirma
- Beschlüsse aus der 24. Sitzung des Kreistages Mittelsachsen vom 27. März 2024
- Beschluss der 24. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 27. März 2024
- Allgemeinverfügung des Landkreises Mittelsachsen zur Ausweisung und Einziehung von Reitwegen im Rossauer Nonnenwald

- Allgemeinverfügung des Landkreises Mittelsachsen zur Ausweisung und Einziehung von Reitwegen im Hospitalwald
- Bildung des Jugendhilfeausschusses Aufforderung an anerkannte Träger der freien Jugendhilfe zur Einreichung von Vorschlägen zur Wahl der stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses im Landkreis Mittelsachsen
- Einladung zur 21. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 29. April 2024
- Bekanntmachung des Zweckverbandes Kriebsteinalsperrre über die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 1. Nachtragsatzung und des 1. Nachtragswirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2024
- Einladung zur 25. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik 2. Mai 2024
- Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 7 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) für die Gemarkung Rochsburg in der Stadt Lunzenau
- Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 7 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) für die Gemarkung Naundorf in der Gemeinde Striegistal
- Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 7 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) für die Gemarkungen Erbsdorf, Langenau, St. Michaelis und Brand in der Stadt Brand-Erbisdorf sowie für die Gemarkungen Nassau und Kleinobritzsch in der Stadt Frauenstein
- Einladung zur 28. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses am 6. Mai 2024

**Beschlüsse aus der 24. Sitzung des Kreistages Mittelsachsen vom 27. März 2024**

**Beschluss KT 392/24./2024:**  
*BV-KT 317/2024*

Der Kreistag des Landkreises Mittelsachsen beschließt, den Landrat zu beauftragen, im Ergebnis der europaweiten Ausschreibung (offenes Verfahren) zur Vergabe der Leistungen „Entsorgung von Restabfall und Restsperrmüll aus dem Gebiet des Altkreises Döbeln“, den Zuschlag an das Unternehmen Remondis Thermische Abfallverwertung GmbH zu einem prognostizierten Bruttogesamtergelt von 5.908.942,64 EUR für den Zeitraum vom 01.06.2025 bis zum 31.05.2030 einschließlich der Option einer 2-maligen Verlängerung um jeweils ein Jahr bis maximal zum 31.05.2032 zu erteilen und gleichzeitig im Ergebnis dessen, den Vertrag mit der MVV Umwelt Asset GmbH, TREA Leuna, fristgemäß zum 31.05.2024, mit Wirkung zum 31.05.2025, zu kündigen. Das prognostizierte Bruttogesamtergelt stellt hierbei nicht das tatsächlich zu zahlende Entgelt dar, sondern dient der Vergleichbarkeit der Angebote zur Ermittlung des Bestbieters. Die Abrechnung erfolgt nach den tatsächlich transportierten und verwerteten Abfallmengen. *(Stimmberechtigte: 84, dafür: 83, dagegen: 0, Enthaltungen: 1)*

**Beschluss KT 393/24./2024:**  
*BV-KT 315/2024*

1. Der Kreistag des Landkreises Mittelsachsen beschließt für die in der Anlage aufgeführten Vorhaben an Kreisstraßen und deren Ingenieurbauwerken den Maßnahmenplan 2024 für Erneuerungs- und Instandhaltungsmaßnahmen an Kreisstraßen, welche über die pauschale Zuweisung nach § 20a SächsFAG gefördert werden. Der Landrat wird ermächtigt, die Reihenfolge der Abarbeitung der Vorhaben festzulegen und zu verändern.
2. Der Kreistag des Landkreises Mittelsachsen beschließt, für die in der Anlage\*) aufgeführten Vorhaben an Kreisstraßen und deren Ingenieurbauwerken den Landrat zu ermächtigen, dem jeweiligen Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag zu erteilen und die notwendigen Vertragserweiterungen im Rahmen der Bauausführungen zu vereinbaren. Diese Festlegung zur Zuschlagserteilung gilt nur, wenn die Vergabe in den zuständigen, regulären Gremien aus terminlichen

Gründen nicht möglich ist bzw. zu einer unangemessenen Bauverzögerung führt. *(Stimmberechtigte: 84, dafür: 84)*

**Beschluss KT 394/24./2024:**  
*BV-KT 316/2024*

Der Kreistag des Landkreises Mittelsachsen bewilligt für das Haushaltsjahr 2024 überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 750.000 EUR und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 481.100 EUR im Haushaltsjahr 2024 für das Jahr 2025 für den Neubau der Rettungswache Roßwein. Die Deckung für die überplanmäßigen Auszahlungen erfolgt durch Minderauszahlungen bei der Maßnahme Neubau der Rettungswache Döbeln. Die außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen werden über die im Haushaltsjahr 2024 für das Jahr 2025 veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen für die Beschaffung der medizinisch-technischen Ausstattung der bodengebundenen Rettungsmittel abgedeckt. Eine Überschreitung des in der Haushaltsatzung festgesetzten Gesamtbetrages für die Verpflichtungsermächtigungen tritt nicht ein. *(Stimmberechtigte: 84, dafür: 84)*

**Beschluss KT 395/24./2024:**  
*BV-KT 316/2024*

Der Kreistag des Landkreises Mittelsachsen beschließt, für die Vorhaben Neubau der Rettungswachen Frankenberg und Roßwein den Landrat zu ermächtigen, dem jeweiligen Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag zu erteilen und die notwendigen Vertragserweiterungen im Rahmen der Bauausführungen zu vereinbaren. Diese Festlegung zur Zuschlagserteilung gilt nur, wenn die Vergabe in den zuständigen, regulären Gremien aus terminlichen Gründen nicht möglich ist bzw. zu einer unangemessenen Bauverzögerung führt. *(Stimmberechtigte: 84, dafür: 84)*

**Beschluss KT 396/24./2024:**  
*BV-KT 305/2023*

1. Änderungsantrag – VFA  
Der Kreistag des Landkreises Mittelsachsen beschließt die Satzung zur Änderung der Zuständigkeiten des Kreistages sowie zur Einführung sonstiger Beiräte, zur Änderung der Zusammensetzung

verschiedener Gremien und zur Änderung sonstiger Verfahrensvorschriften in der Hauptsatzung des Landkreises Mittelsachsen gemäß Anlage 5. *(Stimmberechtigte: 83, dafür: 40, dagegen: 20, Enthaltungen: 23)*  
Der Beschluss wurde abgelehnt. Das Quorum von 50 dafür-Stimmen wurde nicht erreicht.

**Beschluss KT 397/24./2024:**  
*BV-KT 305/2023*

2. Änderungsantrag – AUT  
Der Kreistag des Landkreises Mittelsachsen beschließt die Satzung zur Änderung der Zuständigkeiten des Kreistages und der beschließenden Ausschüsse sowie zur Einführung sonstiger Beiräte, zur Änderung der Zusammensetzung verschiedener Gremien und zur Änderung sonstiger Verfahrensvorschriften in der Hauptsatzung des Landkreises Mittelsachsen gemäß Anlage 7. *(Stimmberechtigte: 84, dafür: 46, dagegen: 30, Enthaltungen: 8)*  
Der Beschluss wurde abgelehnt. Das Quorum von 50 dafür-Stimmen wurde nicht erreicht.

**Beschluss KT 398/24./2024:**  
*BV-KT 318/2024*

Der Landrat wird beauftragt, das Organisationskonzept zur Fortentwicklung der Wirtschaftsförderung Mittelsachsen gemäß Anlage 1\*) umzusetzen und die erforderlichen Schritte einzuleiten. Die notwendigen Finanzmittel sind in die Haushaltsplanung 2025/2026 aufzunehmen. Der Kreistag beschließt, die Aufgaben der Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung mit Wirkung vom 01.01.2025 dem Geschäftskreis des Landrates zuzuordnen. *(Stimmberechtigte: 81, dafür: 11, dagegen: 59, Enthaltungen: 11)*  
Der Beschluss wurde abgelehnt.

**Beschluss KT 399/24./2024:**  
*BV-KT 313/2024*

Der Kreistag des Landkreises Mittelsachsen widerruft die Bestellung von Frau Sandra Wündisch zur ehrenamtlichen Tätigkeit als stellvertretendes Mitglied des Jugendhilfeausschusses. *(Stimmberechtigte: 76, dafür: 76)*

**Beschluss KT 400/24./2024:**  
*BV-KT 313/2024*

Der Kreistag Mittelsachsen wählt auf Vorschlag des im Kreisgebiet wirkenden anerkannten Trägers der freien Jugendhilfe, DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e. V., Frau Isabel Lehrle-Thomas als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für den Rest der Wahlzeit in den Jugendhilfeausschuss. *(offene Wahl - Stimmberechtigte: 76, dafür: 76)*

**Beschluss KT 401/24./2024:**  
*FRA 013/2024*

Der Kreistag Mittelsachsen beauftragt den Landrat unverzüglich  
2. gegenüber der Sächsischen Staatsregierung sowie gegenüber der Bundesregierung schriftlich die unverzügliche Abschiebung von vollziehbar ausreisepflichtigen Personen aus dem Landkreis Mittelsachsen zu fordern.  
3. den Kreistag zu jeder Kreistagsitzung über den Stand der Dinge zu unterrichten. *(Stimmberechtigte: 63, dafür: 23, dagegen: 37, Enthaltungen: 3)*  
Der Beschluss wurde abgelehnt.

**Beschluss KT 402/24./2024:**  
*FRA 015/2024*

Der Landrat wird aufgefordert, zur Erarbeitung sozialer, ökologischer und wirtschaftlicher Kriterien, welche bei Vergaben des Landkreises angewendet werden sollen, eine Arbeitsgruppe einzurichten. Der Arbeitsgruppe sollten unter anderem Vertreter der im Kreistag vertretenen Fraktionen, Vertreter der mittelsächsischen Wirtschaft und des mittelsächsischen Handwerks sowie Vertreter mittelsächsischer Umwelt- oder Sozialorganisationen angehören. *(Stimmberechtigte: 68, dafür: 14, dagegen: 51, Enthaltungen: 3)*  
Der Beschluss wurde abgelehnt.

\*) zur Beschlussvorlage

gez. Dirk Neubauer  
Landrat

**Bildung des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Mittelsachsen**

Aufforderung an anerkannte Träger der freien Jugendhilfe zur Einreichung von Vorschlägen zur Wahl der stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses im Landkreis Mittelsachsen

Durch den neu zu wählenden Kreistag des Landkreises Mittelsachsen sind in seiner ersten Sitzung die stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses für die kommende Legislaturperiode zu wählen. Auf der Grundlage der Satzung für das Jugendamt besteht der Jugendhilfeausschuss aus dem Landrat als Vorsitzenden und weiteren 14 stimmberechtigten und mindestens 9 beratenden Mitgliedern. Gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII gehören dem Jugendhilfeausschuss mit zwei Fünfteln des Anteils der Stimmen Frauen und Männer an, die auf Vorschlag der im Bereich des öffentlichen Trägers wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe vom Kreistag gewählt werden. Die im Landkreis Mittelsachsen wirkenden und an-

erkannten Träger der freien Jugendhilfe werden hierdurch aufgefordert, ihre Vorschläge für die zu wählenden Mitglieder und deren Stellvertreter einzureichen. Es soll mindestens die doppelte Anzahl der insgesamt auf sie entfallenden Mitglieder und ihrer Stellvertreter vorgeschlagen werden. In dem Vorschlag soll eine angemessene Anzahl ehrenamtlich Tätiger enthalten sein. Die vorgeschlagenen Personen müssen die Voraussetzungen des § 27 der Sächsischen Landkreisordnung erfüllen (Wählbarkeit, Wohnsitz im Landkreis Mittelsachsen). Es wird empfohlen, Personen vorzuschlagen, die aktiv auf dem Gebiet der Jugendhilfe wirken. Die Vorschläge sind schriftlich bis zum 7. Juni 2024 an das

Landratsamt Mittelsachsen,  
Geschäftsstelle des Kreistages,  
Frauensteiner Straße 43,  
09599 Freiberg  
einzureichen.

Die Wahlvorschläge müssen folgende Angaben enthalten:

- Name und Anschrift, Beruf, Tätigkeit, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und ggf. auch Faxnummer der vorgeschlagenen Person,
- Angabe, ob die vorgeschlagene Person hauptamtlich oder ehrenamtlich tätig ist,
- Angabe, ob die Person als Mitglied oder Stellvertreter vorgeschlagen wird,
- formlose Zustimmung der vorgeschlagenen Person,
- Name, Anschrift, Telefonnummer und rechtsverbindliche Unterschrift des vorschlagenden Trägers sowie
- Nachweis des vorschlagenden Trägers über die Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe.

gez. Dirk Neubauer  
Landrat

**Beschluss der 24. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 27. März 2024**

**Beschluss Nr. AUT 058/24./2024:**  
*Vorlage AUT 081/2024*

Der Ausschuss für Umwelt und Technik bewilligt für das Haushaltsjahr 2024 eine weitere außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 36.000 EUR in der Investitionstätigkeit für die Maßnahme K 8203 Mühlbach 4. Bauabschnitt (BA). Die Deckung erfolgt aus veranschlagten ungebundenen Mitteln des Straßenlastenausgleichs. *(Stimmberechtigte: 15, dafür: 15)*

gez. Dirk Neubauer  
Landrat



Die öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Mittelsachsen zur Wahl des Kreistages im Landkreis Mittelsachsen am 9. Juni 2024 über die zugelassenen Wahlvorschläge wurde im elektronischen Amtsblatt veröffentlicht. Zur Information wird diese nachfolgend abgedruckt:

## Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Mittelsachsen über die zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl zum Kreistag des Landkreises Mittelsachsen am 9. Juni 2024

Der Kreiswahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11. April 2024 folgende Wahlvorschläge für die Kreistagswahl des Landkreises Mittelsachsen am 9. Juni 2024 zugelassen:

### Wahlgebiet Landkreis Mittelsachsen

#### Wahlkreis Mittelsachsen 1

Wahlvorschlagsnummer	Name der Partei oder Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Nummer des Bewerbers im Wahlvorschlag	Titel	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Straße/Hausnummer*	PLZ/Wohnort
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1		Liebhauser, Sven	Oberbürgermeister	1981		04720 Döbeln
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2		Egerer, Hans-Joachim	Oberbürgermeister a.D.	1953		04720 Döbeln
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3		Kutsch, Ingo	Polizeibeamter	1989		04720 Döbeln
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	4		Zache, Susan	Juristin	1980		04720 Döbeln
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5		Zschörper, Ralph	Bauhelfer	1968		04720 Döbeln
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	6		Freiberg, Jacqueline	Meisterin für Elektrotechnik	1974		04720 Döbeln
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	7		Kuhn, Ulrich	Mineralölhändler	1945		04720 Döbeln
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	8		Marx, Andreas	Prokurist	1975		04720 Döbeln
2	Alternative für Deutschland	AfD	1		Kuppi, Lars	Polizeibeamter	1971		04720 Döbeln
2	Alternative für Deutschland	AfD	2		Pietzsch, Holger	Diplom-Physiker	1956		04720 Döbeln
2	Alternative für Deutschland	AfD	3		Pöhlmann, Tim	Angestellter	2004		04720 Döbeln
2	Alternative für Deutschland	AfD	4		Damme, Heiko	Angestellter	1968		04720 Döbeln
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		1		Wendler, Gina	Kosmetikmeisterin	1987	St.-Georgen-Straße 7	04720 Döbeln
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		2		Stange, Jens	Landwirt	1987	Limmritzer Hauptstraße 49	04720 Döbeln
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		3		Lorenz, Hagen	Betriebsleiter	1977		04720 Döbeln
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		4		Neumann, Grit	Friseurmeisterin	1969	Stadthausstraße 5	04720 Döbeln
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		5		Hajek, Torsten	Kaufmann	1965	Talstraße 4	04720 Döbeln
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		6		Ulke, Sylke	Kauffrau	1964	Am Bärenthal 11	04720 Döbeln
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		7		Weißflog, Sven	Bauingenieur	1963		04720 Döbeln
4	DIE LINKE	DIE LINKE	1		Rathke, Jana	Diplom-Ingenieurökonomin	1965		04720 Döbeln
4	DIE LINKE	DIE LINKE	2		Stefanowsky, Ines	Krankenschwester	1967		04720 Döbeln
4	DIE LINKE	DIE LINKE	3		Hanisch, Kay	Fotograf	1978		04720 Döbeln
4	DIE LINKE	DIE LINKE	4		Moschke, Stieglinde	Rentnerin	1950		04720 Döbeln
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1		Buschmann, Axel	Rechtsanwalt	1965		04720 Döbeln
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	2		Bölke, Kathleen	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin	1980		04720 Döbeln
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	3		Conrad, Stephan	Sozialarbeiter	1985		04720 Döbeln
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	4		Korjakin, Isabel	staatlich geprüfte Sozialpädagogin	1987		04720 Döbeln
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	5		Vatter, Annett	Mitarbeiterin Vertrieb Agrarindustrie	1988		04749 Jahnatal
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	6		Riethig, Andreas	Rentner	1951	Waldheimer Straße 19	04720 Döbeln
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	7		Homann, Anke	Gymnasiallehrerin	1988		04720 Döbeln
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	8		Fechter-Buschmann, Chris	Jugendreferentin	1972		04720 Döbeln
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	9		Kolb, Sylvio	Justizsekretärwärter	1983		04720 Döbeln
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1	Prof. Dr.	Ploß, Berno	technischer Leiter	1958		04720 Döbeln
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	2		Zug, Sebastian Ernst	Informatiker	1976		04720 Döbeln
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	3		Nöbauer, Josef	geprüfter Betriebswirt	1968		04720 Döbeln
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	4		Porstmann, Donata	Physiotherapeutin i.R.	1955	Albertstraße 6	04720 Döbeln
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	5		Sonntag, Kristin	Erzieherin	1977		04720 Döbeln
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	6		Roitzsch, Steve	Erzieher	1990		04720 Döbeln
7	Freie Demokratische Partei	FDP	1		Werner, Rocco	Unternehmer	1975		04720 Döbeln
7	Freie Demokratische Partei	FDP	2		Draßdo, Peter	Bauunternehmer	1962	Leipziger Straße 52	04720 Döbeln
7	Freie Demokratische Partei	FDP	3		Neumann, Jörg	Diplom-Ingenieur	1949	OT Pommlitz 17B	04720 Döbeln
7	Freie Demokratische Partei	FDP	4		Wetzig, Bernd	Diplom-Ingenieur	1952	Blumenstraße 40	04720 Döbeln
7	Freie Demokratische Partei	FDP	5		Eiß, Christin	Rechtsanwältin	1989	Bayerische Straße 4	04720 Döbeln
7	Freie Demokratische Partei	FDP	6		Stiller, Hans	Auszubildender	2002		04720 Döbeln
7	Freie Demokratische Partei	FDP	7		Noack, Bernd	Schornsteinfegermeister	1941	Am Waldberg 9	04720 Döbeln
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	1		Trautmann, Stefan	Metallbauer	1987		04720 Döbeln
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	2		Schulz, Jessica	Hotelfachfrau	1997		04720 Döbeln
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	3		Ebert, Erik	Baufacharbeiter	1970		04720 Döbeln
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	4		Staroske, Rigo	Hochbaufacharbeiter	1971		04720 Döbeln
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	5		Linke, Steve	Kaufmann	1992		04720 Döbeln
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	6		Houschka, Elke Gerlinde	Rentnerin	1952	09306 Wechselburg	04720 Döbeln
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	7		Trautmann, Silke	Verkäuferin im Einzelhandel	1974		04720 Döbeln
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	8		Weiß, Gabi	Elektromonteurin	1969		09306 Königsfeld

\* § 20 Absatz 1 Satz 4 i. V. m. § 16 Absatz 3 Nr. 1 SächsKomWO

#### Wahlkreis Mittelsachsen 2

Wahlvorschlagsnummer	Name der Partei oder Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Nummer des Bewerbers im Wahlvorschlag	Titel	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Straße/Hausnummer*	PLZ/Wohnort
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1	Dr.	Schilling, Dirk	Bürgermeister	1963		04749 Jahnatal
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2		Graetz, Manfred	Landrat a.D.	1946		04703 Leisnig
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3		Kunze, Ronald	Bürgermeister	1969		04746 Hartha
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	4		Schulze, Rüdiger	Bankbetriebswirt (BA)	1974	OT Meinitz 11 p	04703 Leisnig
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5		Munz, Susann	selbstständige Veranstaltungskauffrau	1970		04720 Großweitzschen
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	6		Roßberg, Günter	Betriebsleiter	1963		04746 Hartha
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	7		Schilder, Sven	Angestellter	1972		04720 Großweitzschen
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	8		Bilski, Mario	Unternehmer	1968		04703 Leisnig
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	9		Kretschmer, Mathias	Gesundheits- und Krankenpfleger	1968		04703 Leisnig
2	Alternative für Deutschland	AfD	1		Schink, Roland	Justizbeamter	1962		04741 Roßwein
2	Alternative für Deutschland	AfD	2		Gwiadowski, Bernd	Angestellter	1963		04703 Leisnig
2	Alternative für Deutschland	AfD	3		Böttner, Andrea	Angestellte	1971		04703 Leisnig
2	Alternative für Deutschland	AfD	4		Backofen, Robert	Elektroinstallateur	1959		04741 Roßwein
2	Alternative für Deutschland	AfD	5		Schäfer, Kevin	Auszubildender	2004		04720 Döbeln
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		1		Schlosser, René	Pharma-Vertreter	1980		04720 Großweitzschen
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		2		Barkert, Jörg	Bürgermeister	1965		04720 Großweitzschen
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		3		Barkawitz, Immo	Bürgermeister a.D.	1963	Zschörnwitz 23	04720 Großweitzschen
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		4		Zenker, Christoph	Zahnarzt	1984		04746 Hartha
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		5		Philipp, Thomas Otto	Landwirt	1971		04720 Großweitzschen
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		6		Ullnitz, Jörg	Geschäftsführer	1969		04720 Großweitzschen
4	DIE LINKE	DIE LINKE	1		Kunadt, Dieter	Diplom-Ingenieur	1952	Gorschmitz 70	04703 Leisnig
4	DIE LINKE	DIE LINKE	2		Tur de la Cruz, Elgine	Arztin	1959	Würkertstraße 1	04703 Leisnig
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1		Heckel, Michael	Ortsvorsteher	1952		04703 Leisnig
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	2		Böhme, Mario	Pharmazeutisch-technischer Assistent	1979		04703 Leisnig
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1		Anderfuhren, Maria-Christin	Freiberuflerin	1984		04703 Leisnig
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	2		Jänzen, Matthias	Diplom-Ingenieur	1972		04749 Jahnatal
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	3		Bickling, Diana	Geschäftsführerin	1979		04703 Leisnig
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	4		Laier, Christoph	Jurist	1983		04703 Leisnig
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	5		Rockmann, Angelika	Geschäftsführerin im Garten- und Landschaftsbau	1961		04703 Leisnig
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	6		Anderfuhren, Martin	Politikwissenschaftler	1980		04703 Leisnig
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	7		Lübeck, Jens	Musiker	1959		04703 Leisnig
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	1		Giesen, Lutz	selbstständiger Anlagenmonteur	1974		04703 Leisnig
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	2		König, Mathias	Koch	1982		04703 Leisnig
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	3		Czapska, Maik	Kaufmann	1975		04703 Leisnig
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	4		Zienicke, Dierk	Logistiker	1972		04703 Leisnig
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	5		Schober, Confried	Facharbeiter für Anlagentechnik i.R.	1956		09306 Rochlitz

\* § 20 Absatz 1 Satz 4 i. V. m. § 16 Absatz 3 Nr. 1 SächsKomWO

#### Wahlkreis Mittelsachsen 3

Wahlvorschlagsnummer	Name der Partei oder Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Nummer des Bewerbers im Wahlvorschlag	Titel	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Straße/Hausnummer*	PLZ/Wohnort
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1		Paßehr, Hubert	Bürgermeister	1963		04741 Roßwein
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2		Höpfner, Ringo	Geschäftsführer	1976		09661 Striegistal
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3		Blech, Steffen	Bürgermeister a.D.	1953	Schönberg Nr. 5a	04736 Waldheim
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	4		Helaß, Michele	Logopädin	1993		09648 Kriebstein
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5		Hänel, Albrecht	Handwerksmeister i.R.	1956		04736 Waldheim
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	6		Busch, Tobias	IT-Projektleiter	1979		04736 Waldheim
2	Alternative für Deutschland	AfD	1		Tamke, Jens	Selbstständiger	1967		04741 Roßwein
2	Alternative für Deutschland	AfD	2		Conrad, Katrin	Diplom-Ingenieurin	1963		04736 Waldheim
2	Alternative für Deutschland	AfD	3		Mende, Mike	Angestellter	1972		04736 Waldheim
2	Alternative für Deutschland	AfD	4		Wesemann, Christian	Oberschullehrer	1988	Waldstraße 36	09633 Halsbrücke

3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		1		Euchler, Maria	Bürgermeisterin	1982		09648 Kriebstein
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		2		Baier, Gert „Biggi“	DJ	1952		04736 Waldheim
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		3		Lindner, Ulf	Projektingenieur	1980		04741 Roßwein
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		4		Pausch, Robin	Krankenpfleger	1979		04736 Waldheim
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		5		Schirmer, Eckehart	Rentner	1952		04736 Waldheim
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		6		Trommer, Frank	Bäcker	1958		04741 Roßwein
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		7		Heinrich, Manja	Apothekerin	1978		04736 Waldheim
4	DIE LINKE	DIE LINKE	1		Reimer, Cindy	Kirchenmalerin	1992		04736 Waldheim
4	DIE LINKE	DIE LINKE	2		Fechner, Eyk	Industriemechaniker für Elektrotechnik	1989		04736 Waldheim
4	DIE LINKE	DIE LINKE	3		Scharf, Kate	Erzieherin	1990		09648 Kriebstein
4	DIE LINKE	DIE LINKE	4		Bach, Martin	Tischler	1987		09648 Kriebstein
4	DIE LINKE	DIE LINKE	5		Drews, Bettina	Revisorin	1979		04736 Waldheim
4	DIE LINKE	DIE LINKE	6		Prestin, Patrick	Koordinator ambulanter Hospiz-Dienst	1990		09648 Kriebstein
4	DIE LINKE	DIE LINKE	7		Weichhold, Nicole	Büroangestellte	1989		04736 Waldheim
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1		Stein, Torsten	Diplom-Wirtschaftsingenieur (FH)	1968		04741 Roßwein
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	2		Neumann, Beatrice	Rentnerin	1960		04741 Roßwein
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	3		Stenker, Katrin	Hundefriseurin	1983		04741 Roßwein
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	4		Bost, Mechthild	examinierte Krankenschwester	1973		09661 Striegistal
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1		Gersten, Johannes	Medienpädagoge und Medientechniker	1989		09661 Striegistal
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	2		Sachse, Anett	Schriftsetzerin	1964		04736 Waldheim
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	3		Hertzsch, Torsten	Landwirt	1972		04741 Roßwein
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	4		Hall, Eberhard	Ingenieur i.R.	1947	Ernst-Thälmann-Straße 7	04741 Roßwein
7	Freie Demokratische Partei	FDP	1		Ernst, Steffen	Bürgermeister	1962		04736 Waldheim
7	Freie Demokratische Partei	FDP	2		Langner, André	Unternehmer	1961		04736 Waldheim
7	Freie Demokratische Partei	FDP	3		Naumann, Angela	Erzieherin	1962	Schillerstraße 19	04736 Waldheim
7	Freie Demokratische Partei	FDP	4		Petters, Roman	Maurer	1978		04736 Waldheim
7	Freie Demokratische Partei	FDP	5		Ließe, Ingo	Handwerksmeister	1972		04736 Waldheim
8	Regionalbauernverband Erzgebirge e. V.	„RBV Erzgebirge“	1		Sommer, Ronny	Betriebswirt für Agrarwirtschaft	1988		09633 Halsbrücke
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	1		Feller, Marga Heidrun	Schuhfacharbeiterin i.R.	1962		04741 Roßwein
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	2		Zinn, René	Fahrschaffler	1969		09648 Kriebstein
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	3		Richter, Heinz	Schrotthändler	1954		04741 Roßwein
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	4		Heinrich, Hans-Peter	Baufacharbeiter i.R.	1954		04736 Waldheim
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	5		Wolf, Heinz Armin	Kraftwerker i.R.	1958		09648 Kriebstein

\* § 20 Absatz 1 Satz 4 i. V. m. § 16 Absatz 3 Nr. 1 SächsKomWO

### Wahlkreis Mittelsachsen 4

Wahlvor-schlags-nummer	Name der Partei oder Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Nummer des Bewerbers im Wahlvorschlag	Titel	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Straße/Hausnummer*	PLZ/Wohnort
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1	Dr.	Jahr, Peter	Europaabgeordneter	1959		09328 Lunzenau
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2		Bergert, Daniel	Bürgermeister	1977		09306 Wechselsburg
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3		Porsche, Stefan	Gießerei Modellbaumeister	1981		09326 Geringswalde
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	4		Naumann, Renate	Bürgermeisterin a.D.	1944		09306 Wechselsburg
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5		Winkler, André	Geschäftsbereichsleiter	1972		09326 Geringswalde
2	Alternative für Deutschland	AfD	1		Kupferschmied, Marco	Ingenieur für Elektrotechnik	1989		09634 Reinsberg
2	Alternative für Deutschland	AfD	2		Naumann, René	Monteur	1974		09326 Geringswalde
2	Alternative für Deutschland	AfD	3		Herrmann, Philipp	Betriebsleiter	1987		09306 Erlau
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		1		Fischer, Sandra	Bürgermeisterin	1977		09326 Geringswalde
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		2		Martinek, Elly	Lehrerin i.R.	1947		09306 Rochlitz
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		3		Ahnert, Peter	Bürgermeister	1977		09306 Erlau
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		4		Speer, Mike	Personalleiter	1970		09306 Rochlitz
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		5		Dehne, Frank	Oberbürgermeister	1973		09306 Seelitz
4	DIE LINKE	DIE LINKE	1		Rausch, David	technischer Fachwirt	1983		09326 Geringswalde
4	DIE LINKE	DIE LINKE	2		Schlegel, Bettina	Lehrerin	1953		09306 Rochlitz
4	DIE LINKE	DIE LINKE	3		Schramm, Stephanie	Diplom-Sozialpädagogin	1991		09326 Geringswalde
4	DIE LINKE	DIE LINKE	4		Grafe, Attila	Student	2004		09306 Rochlitz
4	DIE LINKE	DIE LINKE	5		Köhler, Thomas Martin	Werkstattbetreiber KFZ	1984		09306 Rochlitz
4	DIE LINKE	DIE LINKE	6		Däumler, Andrea	Agrar-Vertrieblerin	1969		09326 Geringswalde
4	DIE LINKE	DIE LINKE	7		Weber, Stanley	Klempner	1974		09306 Rochlitz
4	DIE LINKE	DIE LINKE	8		Berg, Anja	Krankenschwester	1981		09326 Geringswalde
4	DIE LINKE	DIE LINKE	9		Bock, Enrico	kaufmännischer Auszubildender	1976		09326 Geringswalde
4	DIE LINKE	DIE LINKE	10		Uhlig, Udo	Postbote	1981		09306 Zettlitz
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1		Meinhold, Andreas	Diplom-Ingenieur (FH)	1955		09306 Wechselsburg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	2		Gerstenberger, Matthias	Diplomfinanzwirt	1979		09306 Wechselsburg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1		Glanz, Claudia	Ärztin	1954		09326 Geringswalde
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	2		Weber, Claudia	Diplom-Wirtschaftingenieurin (FH)	1979		09603 Großschirma
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	3		Barth, Tim	Versicherungsfachmann	1996		09306 Erlau
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	4		Wiesenhaken, Heike	Projektmanagerin	1962		09306 Rochlitz
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	5		Zingelmann, Christin	Diplom-Geografin	1983		09599 Freiberg
7	Freie Demokratische Partei	FDP	1		Arndt, Kerstin	Lehrerin	1961		09306 Rochlitz
7	Freie Demokratische Partei	FDP	2		Krause, Sven	Bäcker	1976	Hauptstraße 9	09306 Rochlitz
7	Freie Demokratische Partei	FDP	3		Damm, Thomas	Arzt	1959		09326 Geringswalde
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	1		Schubert, Eric	Wachmann	1986		09306 Wechselsburg
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	2		Vogel, Tobias	Maurer in Ausbildung	1999		09326 Geringswalde
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	3		Menger, Cedric	Auszubildender	2005		09306 Rochlitz
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	4		Kunze, Sven	Maler und Lackierer	1981		09306 Rochlitz
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	5		Schmidt, Rosemarie	Bürokauffrau	1954		09306 Rochlitz
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	6		Houschka, Karl-Heinz	Rentner	1948		09306 Wechselsburg
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	7		Zacharias, André	Gartenlandschaftsbauer	1991		09306 Rochlitz
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	8		Kühnhold, Andrea	Wirtschaftshelferin	1961		09306 Zettlitz

\* § 20 Absatz 1 Satz 4 i. V. m. § 16 Absatz 3 Nr. 1 SächsKomWO

### Wahlkreis Mittelsachsen 5

Wahlvor-schlags-nummer	Name der Partei oder Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Nummer des Bewerbers im Wahlvorschlag	Titel	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Straße/Hausnummer*	PLZ/Wohnort
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1		Hofmann, Ronny	Bürgermeister	1968		09328 Lunzenau
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2		Wolf, André	Bürgermeister	1980		09322 Penig
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3		Eulenberger, Thomas	Bürgermeister a.D.	1952	Leipziger Straße 67	09322 Penig
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	4		Hermendorf, Günter	Bürgermeister a.D.	1951		09236 Claußnitz
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5		Barthel, Oliver	Landwirtschaftsrat	1996		09306 Königshain-Wiederau
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	6		Helmert, Robin	Ausbilder für Lokführer	1982		09236 Claußnitz
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	7		Schneider-Delau, Carolin	kaufmännische Angestellte	1966		09322 Penig
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	8		Hainich, Florian	Lehrer	1996		09322 Penig
2	Alternative für Deutschland	AfD	1		Penz, Roberto	Angestellter	1960		09557 Flöha
2	Alternative für Deutschland	AfD	2		Schramm, Robert	Baustoffprüfer	1998		09249 Taura
2	Alternative für Deutschland	AfD	3		Weber, Samira Chantal	Auszubildende	2004		09249 Taura
2	Alternative für Deutschland	AfD	4		Halser, Hartmut	Karosserieklempner	1958		09618 Großhartmannsdorf
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		1		Heinig, Andreas	Bürgermeister	1988		09236 Claußnitz
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		2		Wiehl, Ronny	IT-Leiter	1983		09322 Penig
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		3		Zwinscher, Frank	Diplom-Pflegewirt (FH)	1982		09306 Königshain-Wiederau
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		4		Haeder, Tommy	Geschäftsstellenleiter	1991		09328 Lunzenau
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		5		Bergmann, Martin	Geschäftsführer	1974		09322 Penig
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		6		Petrus, Carmen	Einzelhandelskauffrau	1971	Schlossstraße 15	09328 Lunzenau
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		7	Dr.	Stein, Mario	Tierarzt	1965		09322 Penig
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		8		Kirsch, Kevin	KFZ-Mechaniker	1981		09322 Penig
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		9		Weber, Leander	Dachdeckermeister	1975		09322 Penig
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		10		Richter, Ron	Fachinformatiker	1989		09322 Penig
4	DIE LINKE	DIE LINKE	1		Gründel, Ringo	Netzwerkadministrator	1969		09322 Penig
4	DIE LINKE	DIE LINKE	2		Dietze, Tiffany	Erzieherin	1994		09322 Penig
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1		Hutta, David	Steuerfachangestellter	1988		09217 Burgstädt
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	2		Lorenz, Kati	Diplom-Verwaltungs-Betriebswirtin	1979		09648 Altmittweida
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1		Decke, Ulf	Klarwärter	1972		09306 Erlau
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	2		Sonntag, Martin	Geophysiker	1986		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	3		Mathys, Evelyn	Diplom-Biologin	1984		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	4		Milew, Michael	Architekt	1973		09599 Freiberg
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	1		Liebing, Anne	Altenpflegerin	1982		09328 Lunzenau
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	2		Hilbert, Hauke	Aufbereitungsmechaniker	2003		09328 Lunzenau
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	3		Kirmse, Freddy	Angestellter	1960		09306 Wechselsburg

\* § 20 Absatz 1 Satz 4 i. V. m. § 16 Absatz 3 Nr. 1 SächsKomWO

### Wahlkreis Mittelsachsen 6

Wahlvor-schlags-nummer	Name der Partei oder Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Nummer des Bewerbers im Wahlvorschlag	Titel	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Straße/Hausnummer*	PLZ/Wohnort
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1		Schreiber, Ralf	Oberbürgermeister	1961	Buchenweg 6	09648 Mittweida
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2		Braune, Erwin	Diplom-Ingenieur. i.R.	1948		09661 Rossau
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3		Hillinger, Antje	Diplom-Sozialpädagogin	1969		09648 Altmittweida
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	4		Schütte, Katrin	Politikwissenschaftlerin	1979		09648 Mittweida
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5		Sahm, Robert	Geschäftsführer	1986	Am Hain 12	09648 Mittweida
2	Alternative für Deutschland	AfD	1	Dr.	Herdering, Andreas	Werkleiter	1988		09599 Freiberg

2	Alternative für Deutschland	AfD	2		Schneider, Jürgen Rudolf	Polier im Tiefbau	1955		09648 Mittweida
2	Alternative für Deutschland	AfD	3		Seidel, Anke	Heilpraktikerin	1965		09648 Mittweida
2	Alternative für Deutschland	AfD	4		Seidel, Anke Susanne	Selbstständige	1986		09648 Mittweida
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		1		Fritzsche, Jörg	Elektriker	1965		09661 Rossau
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		2		Krasselt, Thomas	Meister für landtechnische Instandhaltung	1965		09648 Altmittweida
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		3	Dr.	Dietz, Ulrich	Tierarzt	1970		09217 Burgstädt
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		4		Roßner, Christina	Altenpflegerin	1957		09217 Burgstädt
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		5		Weigelt, Denise	Fachberaterin	1977		09217 Burgstädt
4	DIE LINKE	DIE LINKE	1	Dr.	Bachmann, Torsten	Angestellter	1973	Rochlitzer Straße 59	09648 Mittweida
4	DIE LINKE	DIE LINKE	2		Martschink, Madeleine	technische Systemplanerin	1997	Lutherstraße 23	09648 Mittweida
4	DIE LINKE	DIE LINKE	3		Illig, Jörg	Hausmeister	1970	Steinweg 31	09648 Mittweida
4	DIE LINKE	DIE LINKE	4		Mende, Klaus-Jürgen	Diplom-Sozialpädagoge	1969	Rochlitzer Straße 50	09648 Mittweida
4	DIE LINKE	DIE LINKE	5		Martschink, Frank	Diplom-Ingenieur für Bauwesen	1968	Lutherstraße 23	09648 Mittweida
4	DIE LINKE	DIE LINKE	6		Weber, André	Sozialarbeiter	1982		09648 Mittweida
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1		Lorenz, Mario Rolf	Analyst und strategischer Berater	1976		09648 Altmittweida
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	2		Kosfeld-Steinke, Tina	Raumausstattermeisterin	1973		09648 Mittweida
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	3		Makitta, Ernst	Gebietsverkaufsleiter	1959		09661 Rossau
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	4		Eilenberger, Diego Francesco	Schüler	2006		09648 Mittweida
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	5		Kluge, Thomas	Rentner	1958		09648 Altmittweida
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1		Wittig, Kristina	Umweltingenieurin	1984		09661 Rossau
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	2		Geweniger, Klaus	Software-Entwickler	1970		09648 Mittweida
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	3		Wittig, Sebastian	Ingenieur für Maschinenbau	1980		09661 Rossau
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	4		Tranzschel, Hans-Erhard	Rentner	1956		09661 Rossau
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	5		Tuczek-Graf, Maria	Gesangspädagogin i.R.	1956		09648 Mittweida
7	Freie Demokratische Partei	FDP	1		Böttger, Frank	Steinmetzmeister	1963		09648 Mittweida
7	Freie Demokratische Partei	FDP	2		Türpe, Veikko	Diplom-Elektronikingenieur	1967		09648 Mittweida
9	Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit	BSW	1		Ziegner, Mike	Lehrer	1962		09648 Mittweida
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	1		Winkler, Wilko	Speditionskaufmann	1978		09241 Mühlau
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	2		Klug, Hans-Robert	selbstständiger Unternehmer	1972		09623 Frauenstein
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	3		Kucharz, Florian	Kfz-Mechaniker	2002		09306 Rochlitz
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	4		Trautmann, Petra	Lackiererin i.R.	1954		04720 Döbeln

\* § 20 Absatz 1 Satz 4 i. V. m. § 16 Absatz 3 Nr. 1 SächsKomWO

### Wahlkreis Mittelsachsen 7

Wahlvor-schlags-nummer	Name der Partei oder Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Nummer des Bewerbers im Wahlvorschlag	Titel	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Straße/Hausnummer*	PLZ/Wohnort
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1		Gerstner, Oliver	Bürgermeister	1983		09669 Frankenberg/Sa.
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2		Fänder, Joachim	Projektleiter	1971		09661 Hainichen
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3		Firmenich, Iris	Mitglied des sächsischen Landtages	1961		09648 Mittweida
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	4		Nebe, Ute	Bürgermeisterin a.D.	1953		09669 Frankenberg/Sa.
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5		Zornstein, Nils	Projektleiter	1978		09661 Hainichen
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	6		Schneider, Nora	Amtsleiterin	1989		09669 Frankenberg/Sa.
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	7		Bösenberg, Donald	Elektromeister	1955		09661 Hainichen
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	8		Häusler, Matthias	wissenschaftlicher Mitarbeiter	1991		09669 Frankenberg/Sa.
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	9		Krasselt, Michael	Ingenieur	1982		09669 Frankenberg/Sa.
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	10		Neumann, Ralf	Fernsehtechniker	1965		09669 Frankenberg/Sa.
2	Alternative für Deutschland	AfD	1		Stein, Jürgen	Servicetechniker	1981		09669 Frankenberg/Sa.
2	Alternative für Deutschland	AfD	2		Jungmans, Danilo	Schiffsmechaniker	1980		09669 Frankenberg/Sa.
2	Alternative für Deutschland	AfD	3		Urbanek, Frank	Selbstständiger	1972		09669 Frankenberg/Sa.
2	Alternative für Deutschland	AfD	4		Matthes, Heinz Jürgen	Diplom-Ingenieur für Baustoffverfahrenstechnik	1946		09669 Frankenberg/Sa.
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		1		Grunwald, Claudia	Projektsachbearbeiterin	1985		09661 Hainichen
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		2		Herrmann, Lars	Angestellter	1978		09661 Hainichen
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		3		Stegge, Diana	Angestellte	1968	Nossener Straße 10	09661 Hainichen
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		4		Lehr, David	Rettungssanitäter	1982		09217 Burgstädt
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		5		Ronneburger, Petra	Erzieherin	1958		09217 Burgstädt
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		6		Götze, Daniel	Heilpraktiker	1988		09217 Burgstädt
4	DIE LINKE	DIE LINKE	1		Krause, Tina	Studentin	1999		09669 Frankenberg/Sa.
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1		Greysinger, Dieter	Oberbürgermeister	1965		09661 Hainichen
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	2		Lautenschläger, Dennise	Vertriebsingenieurin	1991		09661 Hainichen
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	3		Held, Jan	Automobilkaufmann	1979		09661 Hainichen
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	4		Jach, Annemarie Christiane	Selbstständige	1957		09669 Frankenberg/Sa.
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	5		Schleicher, Wolfgang	Diplom-Ingenieur	1955		09669 Frankenberg/Sa.
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	6		Kolbe, Ursula	Fachkrankenschwester	1953		09669 Frankenberg/Sa.
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1		Sauer, Renate	wissenschaftliche Mitarbeiterin	1954		09661 Hainichen
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	2		Schäfer, Rolf	Rentner	1949		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	3		Walter, Kornelia	Restaurantfachfrau	1962		09577 Niederwiesa
7	Freie Demokratische Partei	FDP	1		Münch, Katrin	Sachbearbeiterin ÖPNV	1982		09244 Lichtenau
7	Freie Demokratische Partei	FDP	2		Stenker, Bernhard Hartmut	Bauamtsleiter	1959	Oederaner Straße 21	09661 Hainichen
9	Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit	BSW	1	Dr.	Koppchel, Wolf-Giselher	Diplom-Ingenieur	1947		09648 Mittweida
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	1		Willwandt, Tina	Fachkraft für Gastronomie	1988		04749 Jahnatal
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	2		Heinrich, Ralph	Tischler	1971		09669 Frankenberg/Sa.
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	3		Friedrich, Samantha	Kauffrau für Büromanagement in Ausbildung	2002		09669 Frankenberg/Sa.

\* § 20 Absatz 1 Satz 4 i. V. m. § 16 Absatz 3 Nr. 1 SächsKomWO

### Wahlkreis Mittelsachsen 8

Wahlvor-schlags-nummer	Name der Partei oder Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Nummer des Bewerbers im Wahlvorschlag	Titel	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Straße/Hausnummer*	PLZ/Wohnort
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1		Weinert, Uwe	Bürgermeister	1961		09232 Hartmannsdorf
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2		Graf, Andreas	Bürgermeister	1974		09244 Lichtenau
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3		Haslinger, Robert	Bürgermeister	1986		09249 Taura
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	4		Lazarides, Stephan	Diplom-Betriebswirt (VWA)	1958		09244 Lichtenau
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5		Müller, Maik	Betriebswirt (IHK)	1973		09217 Burgstädt
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	6		Voigt, Michael	Sachbearbeiter	1974		09217 Burgstädt
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	7		Wirth, Peter	Diplom-Ingenieur für Informationstechnik	1965		09244 Lichtenau
2	Alternative für Deutschland	AfD	1		Zielinski, Holger	Selbstständiger	1966		09244 Lichtenau
2	Alternative für Deutschland	AfD	2		Müller, Michael	Soldat	1976		09244 Lichtenau
2	Alternative für Deutschland	AfD	3		Hofmann, Matthias Robert	Kfz-Mechaniker	1965		09217 Burgstädt
2	Alternative für Deutschland	AfD	4		Dreßler, Anke	Hebamme	1977		09249 Taura
2	Alternative für Deutschland	AfD	5		Scholz, Steffen	Selbstständiger	1977		09627 Bobritzsch-Hilbersdorf
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		1		Naumann, Lars	Bürgermeister	1975		09217 Burgstädt
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		2		Eidam, Gert	Industriemeister i.R.	1953		09244 Lichtenau
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		3		Rüger, Frank	Bürgermeister	1961		09241 Mühlau
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		4		Delling, Sabine	Diplom-Ingenieurin	1961		09232 Hartmannsdorf
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		5	Dr.	Scheithauer, Danny	Arzt	1981		09249 Taura
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		6		Maul, Patrick	Fliesenlegermeister	1978	Am Bahnhof 2	09244 Lichtenau
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		7	Dr.	Kirrbach, Petra	Ärztin	1959		09217 Burgstädt
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		8		Beer, Holger	Gärtnermeister	1968		09249 Taura
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		9		Glaß, Axel Tobias	Prüfingenieur	2001		09232 Hartmannsdorf
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		10		Schuberth, Sven	leitender Berater	1977		09244 Lichtenau
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		11		Kolbe, Markus	Lehrer	1980		09217 Burgstädt
4	DIE LINKE	DIE LINKE	1		Sobolewski, Robert	Mechatroniker	1987		09326 Geringswalde
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1		Guhl, Dirk	Bankkaufmann	1973		09217 Burgstädt
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	2		Wilde, Kerstin	Schulleiterin	1962	Heimstättenstraße 44	09244 Lichtenau
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	3		Guhl, Simone	Fachfrau für Telekommunikation	1983	Heimstättenstraße 44	09217 Burgstädt
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	4		Bilz, Robert	Technischer Zeichner	1982		09217 Burgstädt
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	5		Sieble, Sabine	Regionalgeschäftsführerin	1980		09249 Taura
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	6		Ruh, Susanne	Apothekerin	1978		09217 Burgstädt
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1		Scholz, Markus	Lehrer	1996		09217 Burgstädt
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	2		Albrecht, Johanna	Rentnerin	1955		09217 Burgstädt
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	3		Seidel, Michael	Berufsschullehrer	1968		09217 Burgstädt
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	4		Breitenbach, Alexander	Geschäftsführer	1955		09217 Burgstädt
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	5	Dr.	Stibenz, Carsten	Hausarzt	1975		09217 Burgstädt
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	1		Streit, Stefan	Geschäftsführer	1973		09217 Burgstädt
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	2		Meyer, Orest	Zahnarzt	1964		09249 Taura
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	3		Schwarzer, Cindy	Technische Zeichnerin TGA/Hochbau	1981		09217 Burgstädt
12	Wählervereinigung Kleingärtner	WVK	1		Richter, Dirk	Angestellter	1970		09249 Taura

\* § 20 Absatz 1 Satz 4 i. V. m. § 16 Absatz 3 Nr. 1 SächsKomWO

### Wahlkreis Mittelsachsen 9

Wahlvor-schlags-nummer	Name der Partei oder Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Nummer des Bewerbers im Wahlvorschlag	Titel	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Straße/Hausnummer*	PLZ/Wohnort
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1		Ittershagen, Steve	Geschäftsführer	1976	Gartenweg 225	09599 Freiberg
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2		Scheich, Holger	Geschäftsführer	1971		09599 Freiberg
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3		Jaster, Tobias	Betriebsleiter	1967		09599 Freiberg
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	4		Henneßer, Frank	Vermessungsingenieur	1960		09599 Freiberg

1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5		Eibach, Zinar	Student	2001		09599 Freiberg
2	Alternative für Deutschland	AfD	1		Morgenstern, Carmen	Metallbautechnikerin	1972		09599 Freiberg
2	Alternative für Deutschland	AfD	2		Stahl, Mathias	Diplom-Geograph	1978		09599 Freiberg
2	Alternative für Deutschland	AfD	3		Schubert, Volker	Kaufmann	1951		09599 Freiberg
2	Alternative für Deutschland	AfD	4		Schubert, David	Student	1995		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		1		Beidatsch, Roswitha	Kita-Leiterin i.R.	1955		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		2		Hinkel, Heidrun	Diplomlehrerin i.R.	1945		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		3	Dr.	Grigoleit, Jens	Diplom-Kaufmann	1979		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		4		Schlesinger, Roy	Geschäftsführer	1989		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		5		Berek, Sabine	Diplom-Chemikerin i.R.	1953		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		6		Werner, Andreas	Architekt	1964		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		7		Grunau, Kathrin	Referentin	1961		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		8		Breßler, Joachim	Angestellter	1958		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		9		Schubert, Udo	Bankkaufmann	1968		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		10		Zingelmann, Markus	Geschäftsführer	1980		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		11		Bellmann, Dirk	Angestellter	1983		09599 Freiberg
4	DIE LINKE	DIE LINKE	1	Dr.	Grunke, Achim	Sozialwissenschaftler i.R.	1948		09599 Freiberg
4	DIE LINKE	DIE LINKE	2		Fankhänel, Uwe	Diplom-Chemiker	1963		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1	Dr.	Raatz, Simone	administrative Leiterin	1962		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	2		Kaden, Sven	Einrichtungsberater	1986		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	3		Marski, Stefan	chemisch-technischer Assistent	1977		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	4		Frank, Klaus	Rentner	1938		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	5		Apel, Steve	Notfallsanitäter	1986		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1		Grobitzsch, Thomas	Ingenieur für Elektrotechnik	1968		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	2		Brink, Johannes	Geschäftsführer	1993		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	3		Koch, Elke-Christine	Diplom-Geologin	1953		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	4		Förster, Wenzel	Student Verfahrenstechnik	1999		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	5		Schreiber, Jakob	Elektriker	1986		09599 Freiberg
7	Freie Demokratische Partei	FDP	1		Eilenberger, Jörg	Angestellter	1974		09599 Freiberg
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	1		Stein, Simon	freier Journalist	2002		09599 Freiberg
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	2		Wolf, Maik	Verkäufer	1989		09599 Freiberg
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	3		Noack, Nicole	Hauswirtschaftlerin	1986		09599 Freiberg
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	4		Washeim, David	Maurer	1987		04720 Döbeln

\* § 20 Absatz 1 Satz 4 i. V. m. § 16 Absatz 3 Nr. 1 SächsKomWO

### Wahlkreis Mittelsachsen 10

Wahlvor-schlags-nummer	Name der Partei oder Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Nummer des Bewerbers im Wahlvorschlag	Titel	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Straße/Hausnummer*	PLZ/Wohnort
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1		Woidniok, Jörg	Jurist	1967		09599 Freiberg
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2		Seyfert, Sophie	Angestellte	1981	Gartenweg 225	09599 Freiberg
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3	Prof. Dr.	Eßlinger, Michael	Geschäftsführer i.R.	1955	Witzlebenstraße 8	09599 Freiberg
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	4		Rothermundt, Rolf	Verwaltungsangestellter	1962		09599 Freiberg
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5		Kreller, Alexander	Hotelfachmann	1983		09599 Freiberg
2	Alternative für Deutschland	AfD	1		Winter, Marko	Diplom-Ingenieur für Informationstechnik (BA)	1973		09599 Freiberg
2	Alternative für Deutschland	AfD	2		Junghans, Michael	Disponent	1975		09599 Freiberg
2	Alternative für Deutschland	AfD	3	Dr.	Bretschneider, Jörg	Selbstständiger	1970		09629 Reinsberg
2	Alternative für Deutschland	AfD	4		Hetze, Thomas	Diplom-Ingenieur	1968		09623 Rechenberg-Bienenmühle
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		1		Krüger, Sven	Oberbürgermeister	1973		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		2		Preißler, Philipp	Büroleiter	1985		09618 Großhartmannsdorf
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		3		Lamkhizni, Odette	selbstständige Gastronomin	1986	Obere Straße 3	09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		4		Thum, Richard	Ingenieur	1986		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		5	Dr.	Lampke, Jan Paul	Ingenieur	1984		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		6		Otpartik, René	Angestellter	1975		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		7		Schmidt, Steffen	Vertriebsingenieur	1979		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		8		Schlenker, Franziska	Studentin	1994		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		9		Schröder, Christian	Diplom-Ingenieur	1988		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		10		Klemm, Udo	Finanzmakler	1967		09599 Freiberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		11		Kluge, Kati	Gießereingenieurin	1980		09599 Freiberg
4	DIE LINKE	DIE LINKE	1	Dr.	Pinka, Jana	Diplom-Mineralogin	1963		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1		Geißler, Alexander Max	Volljurist	1990		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	2		Raatz, Alena	Referentin IT-Branche	1987		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	3		Heidrich, Thomas	Rechnungsprüfer	1965		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	4		Weiß, Alexander	Diplom-Chemiker	1998		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	5	Dr.	Böttcher, Arnd	Diplom-Physiker	1943		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	6		Dobritz, Ralf	Diplom-Ingenieur für Milchwirtschaft	1966		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	7		Peter, Tabitha	Studentin der angewandten Naturwissenschaft	2002		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	8		Barthold, Nico	Berufsvormund	1986		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1		Knoche, Elena Sophie	Ingenieurin für Maschinenbau	1993		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	2		Friedrich, Willy Max	Student Geologie/Mineralogie	2000		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	3		Winterscheidt, Rebecca	Studentin BWL	1997		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	4		Bretschneider, Mike	Geschäftsführer	1971		09633 Halsbrücke
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	5		Fränze, Lea Ursula	Umweltingenieurin	1997		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	6		Schwartz, Christoph	Immobilienverwalter	1960		09599 Freiberg
7	Freie Demokratische Partei	FDP	1		Weißbach, Marco	Verkaufsleiter	1976		09599 Freiberg
8	Regionalbauernverband Erzgebirge e. V.	RBV Erzgebirge	1		von Schönberg, Ferdinand	Landwirt	1988		09633 Halsbrücke
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	1		Houschka, Susann	Wachfrau	1990		09306 Weichselburg
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	2		Weißbach, Steve	Werkzeugmechaniker	1982	Johann-Sebastian-Bach-Str. 2 B	09599 Freiberg
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	3		Krecha, Daniel	Wachmann	1989		09599 Freiberg
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	4		Gottschalk, Horst	Rentner	1934		09599 Freiberg

\* § 20 Absatz 1 Satz 4 i. V. m. § 16 Absatz 3 Nr. 1 SächsKomWO

### Wahlkreis Mittelsachsen 11

Wahlvor-schlags-nummer	Name der Partei oder Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Nummer des Bewerbers im Wahlvorschlag	Titel	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Straße/Hausnummer*	PLZ/Wohnort
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1		Beger, Andreas	Bürgermeister	1958		09633 Halsbrücke
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2		Hubricht, Bernd	Bürgermeister a.D.	1958		09629 Reinsberg
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3		Zschommer, Gunther	Landwirt	1963		09603 Großschirma
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	4		Förster, Knut	Diplom-Ingenieur für Maschinenbau	1973		09623 Frauenstein
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5		Bojack, David	Sachgebietsleiter	1980		09627 Bobritzsch-Hilbersdorf
2	Alternative für Deutschland	AfD	1	Dr.	Weigand, Rolf	Mitglied des Sächsischen Landtages	1984		09603 Großschirma
2	Alternative für Deutschland	AfD	2		Uhlemann, Jens Udo	Selbstständiger	1961		09627 Bobritzsch-Hilbersdorf
2	Alternative für Deutschland	AfD	3		Oelsner, Frank	Elektromeister	1962		09633 Halsbrücke
2	Alternative für Deutschland	AfD	4		Lippmann, Christine	Steuerfachangestellte	1952		09623 Rechenberg-Bienenmühle
2	Alternative für Deutschland	AfD	5		Finke, Heiko	Mechaniker	1963		09306 Seelitz
2	Alternative für Deutschland	AfD	6		Eilenberger, Michael	Diplomrestaurator	1971		09623 Rechenberg-Bienenmühle
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		1		Funke, Michael	Bürgermeister	1967		09623 Rechenberg-Bienenmühle
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		2		Hentschel, Reiner	Bürgermeister	1964		09623 Frauenstein
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		3		Buschkuhl, Markus	Bürgermeister	1969		09629 Reinsberg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		4		Erler, André	Polizeibeamter	1976		09603 Großschirma
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		5		Ufer, Mathias	Angestellter	1978		09633 Halsbrücke
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		6		Merkel, Jens	Feuerwehrbeamter	1980	Mühlenweg 10	09627 Bobritzsch-Hilbersdorf
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		7		Homilius, Wolfriedrich	Unternehmer	1961	Am Alten Bahnhof 2	09627 Bobritzsch-Hilbersdorf
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		8		Schlemminger, Andreas	Rentner	1954	Dittmändorfer Straße 19	09633 Halsbrücke
4	DIE LINKE	DIE LINKE	1		Rehnert, Ute	Pflegefachfrau	1966		09633 Halsbrücke
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1		Wyschkon, Sylvio	Sanitär- und Klimatechniker	1982		09603 Großschirma
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	2		Roth, Lennard Edgar	Abiturient	2005		09633 Halsbrücke
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	3		Lipkowsky, Sandra	Controllerin	1972		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	4		Eckardt, Michael	Bauingenieur	1958		09603 Großschirma
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	5		Petsch, Tommy	Historiker B.A.	1985		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1		Koch-Weser, Maritta	Sozialwissenschaftlerin	1947		09629 Reinsberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	2		Pönitz, Kai	Landwirt	1969		09603 Großschirma
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	3		Zimmermann, Ulf	Diplom-Ingenieur i.R.	1958		09623 Frauenstein
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	4		Puschmann, Solveig	Sozialarbeiterin	1978		09633 Halsbrücke
8	Regionalbauernverband Erzgebirge e. V.	RBV Erzgebirge	1		von Schönberg, Albrecht	Landwirt	1955		09633 Halsbrücke
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	1		Crämer, Thorsten	Historiker	1975		09623 Frauenstein
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	2		Stenzel, Steve	staatl. gepr. Techniker Elektrotechnik	1988		09623 Rechenberg-Bienenmühle
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	3		Görtz, Corryna	Betriebswirtin	1980		09623 Rechenberg-Bienenmühle
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	4		Crämer, Roswitha	Rentnerin	1940		09623 Frauenstein
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	5		Fischer, Marion	Rentnerin	1946		09623 Frauenstein
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	6		Klug, Birgit Jutta	Hausfrau	1970		09623 Frauenstein
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	7		Keles, Nedim	KFZ-Mechatroniker	1965		09623 Rechenberg-Bienenmühle

\* § 20 Absatz 1 Satz 4 i. V. m. § 16 Absatz 3 Nr. 1 SächsKomWO

**Wahlkreis Mittelsachsen 12**

Wahlvor-schlags-nummer	Name der Partei oder Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Nummer des Bewerbers im Wahlvorschlag	Titel	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Straße/Hausnummer*	PLZ/Wohnort
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1		Albrecht, Michael	Oberstudiendirektor i.R.	1947	Bahnhofstraße 14 A	09638 Lichtenberg/Erzgeb.
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2	Dr.	Schneider, Ulf	Chirurg	1964		09618 Brand-Erbisdorf
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3		Espig, Mirko	Geschäftsführer	1972		09618 Brand-Erbisdorf
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	4		Grajetzky, Martin	Finanzwirt	1984	Zethau 123 A	09619 Mulda/Sa.
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5		Rudolph, Mathias	Geschäftsführer	1966		09619 Dorfchemnitz
2	Alternative für Deutschland	AfD	1		Bachmann, Carolin	Mitglied des Deutschen Bundestages	1988		09619 Mulda/Sa.
2	Alternative für Deutschland	AfD	2		Lippmann, Wolfgang	Selbstständiger	1956		09623 Rechenberg-Bienenmühle
2	Alternative für Deutschland	AfD	3		Irmischer, Martin	Erzieher	1976		09544 Neuhausen/Erzgeb.
2	Alternative für Deutschland	AfD	4	Dr.	Baldauf, Lutz	Diplom-Mineraloge	1960	Dresdner Straße 37	09557 Flöha
2	Alternative für Deutschland	AfD	5		Ort, Soja	Verkäuferin	1976		04720 Döbeln
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		1		Schädlich, Steffi	Bürgermeisterin	1961		09638 Lichtenberg/Erzgeb.
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		2		Schurig, Thomas	Bürgermeister	1962		09619 Dorfchemnitz
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		3		Wiezorek, Michael	Bürgermeister	1984		09619 Mulda/Sa.
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		4		Wanke, Stefan	Bürgermeister	1971		09619 Sayda
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		5	Dr.	Antonow, Martin	Oberbürgermeister	1964		09618 Brand-Erbisdorf
4	DIE LINKE	DIE LINKE	1		Wenzel, Lars	Disponent	1977		09326 Geringswalde
4	DIE LINKE	DIE LINKE	2		Kempe, Thomas	Diplom-Ingenieur	1971	Dr.-Wilhelm-Kütz-Straße 39	09618 Brand-Erbisdorf
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1		Schülke, Thomas	Diplom-Ingenieur für Stadtplanung	1962		09557 Flöha
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	2		Maquet, Wassili	Angestellter	1975		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	3		Kurz, Julian	Tischler	1982		09600 Weißenborn/Erzgeb.
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	4		Röthling, Heike	Diplom-Kauffrau	1969		09575 Eppendorf
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	5		Mende-Wegener, Ulf	Grundschullehrer	1986		09599 Freiberg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	6		Hegewald, Rico Uwe	Architekt	1971		09619 Mulda/Sa.
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	7		Bartzsch, Steffen	Diplom-Ingenieur	1972		09618 Brand-Erbisdorf
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1	Dr.	Weigl, Sebastian	Ingenieur	1979		09599 Freiberg
7	Freie Demokratische Partei	FDP	1		Eckert, Udo	Bürgermeister	1960		09600 Weißenborn/Erzgeb.
8	Regionalbauernverband Erzgebirge e. V.	RBV Erzgebirge	1		Müller, Mario	Landwirt	1976		09638 Lichtenberg/Erzgeb.
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	1		Leuchtmann, Manuel	Wachmann	1981		09618 Brand-Erbisdorf
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	2		Dumms, Rico	Werkzeugmacher	1976		09638 Lichtenberg/Erzgeb.
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	3		Bernauer, Hans-Jürgen	selbstständiger Holzbildhauer i.R.	1949		09544 Neuhausen/Erzgeb.
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	4		Käßner, Steffi	Sekretärin	1954		09618 Brand-Erbisdorf

\* § 20 Absatz 1 Satz 4 i. V. m. § 16 Absatz 3 Nr. 1 SächsKomWO

**Wahlkreis Mittelsachsen 13**

Wahlvor-schlags-nummer	Name der Partei oder Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Nummer des Bewerbers im Wahlvorschlag	Titel	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Straße/Hausnummer*	PLZ/Wohnort
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1		Fröhlich, Dirk	Bürgermeister	1977		09573 Leubsdorf
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2		Müller, Dirk	Bürgermeister	1973		09618 Großhartmannsdorf
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3		Schulze, Helmut	Bürgermeister a.D.	1956		09575 Eppendorf
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	4	Dr.	Metzler, Marco	Angestellter für Wirtschaftsförderung	1974		09569 Oederan
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5		Saufer, Martin	Polizeibeamter	1990		09600 Oberschöna
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	6		Hofmeister, Lothar	Verwaltungsangestellter	1958		09569 Oederan
2	Alternative für Deutschland	AfD	1		Moncsek, Mike	Mitglied des Deutschen Bundestages	1964		09600 Oberschöna
2	Alternative für Deutschland	AfD	2		Burkert, Uwe	Baummaschinenführer	1961		09569 Oederan
2	Alternative für Deutschland	AfD	3		Bellmann, Holger	Elektrotechnikermeister	1957		09569 Oederan
2	Alternative für Deutschland	AfD	4		Weinmann-Söding, Claudia	Angestellte	1972		09627 Bobritzsch-Hilbersdorf
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		1		Schneider, Steffen	Bürgermeister	1965		09569 Oederan
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		2		Liebscher, Uwe	Zahnarzt	1969	Hauptstraße 67	09600 Oberschöna
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		3		Metzler, Kathrin	Verwaltungsangestellte	1968		09575 Eppendorf
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		4		Gerlach, Hans-Jürgen	Diplom-Agraringenieur	1958		09569 Oederan
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		5		Stapf, Katrin	Lehrerin	1967		09569 Oederan
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		6		Weinke, Martin	Lehrer	1983		09569 Oederan
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		7		Büttner, Klaus	Diplom-Ingenieur	1949		09569 Oederan
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		8		Dietze, Jürgen	Tischler	1959		09569 Oederan
4	DIE LINKE	DIE LINKE	1		Siegert, Melanie	Kauffrau für Büromanagement	1983		09569 Oederan
4	DIE LINKE	DIE LINKE	2		Plache, Roswitha	gesetzliche Betreuerin	1955		09569 Oederan
4	DIE LINKE	DIE LINKE	3		Morgenstern, Marina	Technikerin für Landbau i.R.	1956		09575 Eppendorf
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1		Röthling, Axel	Bürgermeister	1972		09575 Eppendorf
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	2		Härtig, Jens	Diplom-Verwaltungswirt (FH)	1970		09618 Großhartmannsdorf
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1		Lang, Marvin	Verfahreningenieur	1995		09569 Oederan
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	2		Ohm, Eberhard	Diplom-Verwaltungs-Betriebswirt	1958		09569 Oederan
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	3		Rothe, Sven	Software-Entwickler	1983		09569 Oederan
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	4		Busch, Kathleen	Qualitätsmanagerin	1970		09599 Freiberg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	5		Bucka, Ralf	Leiter Bahnbetrieb	1971		09575 Eppendorf
8	Regionalbauernverband Erzgebirge e. V.	RBV Erzgebirge	1		von Schönberg, Maximilian	Landwirt	1987		09629 Reinsdorf
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	1		Fischer, Christian	Schlosser	1982		04703 Leisnig
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	2		Preuß, René	Straßenbauer	1978		09306 Rochlitz
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	3		Schweigler, Stefan Thomas	Rentner	1959		09599 Freiberg
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	4		Schlehhahn, Jonny	Wachmann	1995		04720 Döbeln

\* § 20 Absatz 1 Satz 4 i. V. m. § 16 Absatz 3 Nr. 1 SächsKomWO

**Wahlkreis Mittelsachsen 14**

Wahlvor-schlags-nummer	Name der Partei oder Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Nummer des Bewerbers im Wahlvorschlag	Titel	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Straße/Hausnummer*	PLZ/Wohnort
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1		Leithoff, Susan	Mitglied des Sächsischen Landtages	1979		09569 Oederan
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	2		Jugelt, Evelyn	Bürgermeisterin a.D.	1959	Zschopauer Straße 11	09573 Augustusburg
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3		Berger, Nicole	Standesbeamtin	1982		09573 Leubsdorf
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	4		Moosdorf, Michael	Ausbilder für Köche	1960		09557 Flöha
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5		Neuber, Thomas	Brandmeister	1990		09557 Flöha
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	6		Wiefner, Ulrich	EDV-Techniker i.R.	1949		09577 Niederwiesa
2	Alternative für Deutschland	AfD	1		Penz, Romy	Mitglied des Sächsischen Landtages	1970		09557 Flöha
2	Alternative für Deutschland	AfD	2		Friedrich, Frank	Angestellter	1951		09557 Flöha
2	Alternative für Deutschland	AfD	3		Nedbal, Hans-Jürgen	Sanitärinstallateur	1952		09557 Flöha
2	Alternative für Deutschland	AfD	4		Seidel, Hendrik	Verwaltungsbeamter	1967		09573 Augustusburg
2	Alternative für Deutschland	AfD	5		Bohnet, Uwe	Bogenoffsetdrucker	1979		09648 Altmittweida
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		1		Schmidt, Jens	Bürgermeister	1963	Wiesenstraße 14a	09573 Augustusburg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		2		Ahnert, Timo	Diplom-Ingenieur für Elektrotechnik	1964		09573 Augustusburg
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		3		Müller, Martin	Bürgermeister a.D.	1951		09557 Flöha
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		4		Schubert, Raik	Bürgermeister	1970		09577 Niederwiesa
3	Freie Wähler Mittelsachsen e. V.		5		Korb, Harald	Rentner	1952		09557 Flöha
4	DIE LINKE	DIE LINKE	1		Jubelt, Gottfried	Diplom-Agraringenieurökonom	1950		09573 Augustusburg
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	1		Sell, Cornelia	Gymnasiallehrerin	1960		09557 Flöha
5	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	2		Fetzer, Jörg	Verwaltungsjurist	1971		09557 Flöha
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1		Walter, Sebastian	Verkehrswissenschaftler	1989		09577 Niederwiesa
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	2	Dr.	Müller, Katharina	Gästeführerin	1954		09577 Niederwiesa
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	3		Filippenkow, Nikita	Sozialarbeiter	1976		09557 Flöha
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	4		Lindner, Katja	Lehrerin	1972		09249 Taura
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	5		Röder, Lutz	Umweltschutztechniker	1961		09577 Niederwiesa
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	6		Köhler, Martin	Handwerker	1987		09577 Niederwiesa
8	Regionalbauernverband Erzgebirge e. V.	RBV Erzgebirge	1		Sannig, Fabian	Techniker für Landbau	1989		09633 Halsbrücke
9	Bündnis Sahara Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit	BSW	1	Prof. Dr.	Scheibe, Jörg	Diplom-Ingenieur	1962		09577 Niederwiesa
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	1		Michler, Ramona	Vertriebsaußendienstlerin	1963		09573 Leubsdorf
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	2		Brosch, Hans-Joachim	Rentner	1953		09573 Augustusburg
10	FREIE SACHSEN	FREIE SACHSEN	3		Sauer, Gerlinde	Rentnerin	1958		09573 Augustusburg
11	Wählerinitiative Flöha-Falkenau	WIFF	1		Pech, Gunter	Geschäftsführer	1965		09557 Flöha
11	Wählerinitiative Flöha-Falkenau	WIFF	2		Hanke, Ronny	Geschäftsführer	1982		09557 Flöha
11	Wählerinitiative Flöha-Falkenau	WIFF	3		Kramer, Uwe	leitender Angestellter für Energiewirtschaft	1967		09557 Flöha

\* § 20 Absatz 1 Satz 4 i. V. m. § 16 Absatz 3 Nr. 1 SächsKomWO

## Volkshochschule: Filmvorführung und Singlewanderung

### Frauen in der Politik: Dokumentarfilmvorführung und Diskussion mit Regisseurin Sabine Michel

Die Volkshochschule Mittelsachsen lädt ein zur Veranstaltung der Reihe „Kontrovers vor Ort“ am **31. Mai**, 19:00 Uhr in das Lehngericht in Augustusburg. Präsentiert wird gemeinsam mit Regisseurin Sabine Michel der neue Dokumentarfilm „Frauen in Landschaften – vier ostdeutsche Politikerinnen im Porträt“. Der Film der preisgekrönten Regisseurin porträtiert die Politikerinnen Anke Domscheit-Berg, Yvonne Magwas, Frauke Petry und Ministerpräsidentin Manuela Schwesig. Sabine Michel, bekannt für ihre einfühlsamen Arbeiten

über ostdeutsche Perspektiven, schafft mit Interviews eine Atmosphäre, in der das Publikum an beruflichen und persönlichen Erfahrungen der Protagonistinnen teilhaben kann. Nach der Filmvorführung haben Besucher die Möglichkeit, mit der Regisseurin ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 03731 1613060 oder über [www.vhs-mittelsachsen.de](http://www.vhs-mittelsachsen.de).

### Neue Reihe „Singlewandern“

Die Volkshochschule Mittelsachsen bietet eine neue Veranstaltungsreihe an. Unter dem Motto „Begegnung im Grünen“ können Singles, aber auch andere Interessierte Natur entdecken und dabei neue

Kontakte mit Gleichgesinnten knüpfen. Professionelle Gästeführer vermitteln dabei Interessantes zur Region, spannende Veranstaltungstipps sowie historisches Hintergrundwissen. Im Anschluss an die Touren besteht die Möglichkeit zur Einkehr und Fortsetzung der Gespräche bei Kaffee und Kuchen.

### Geplante Termine

**4. Mai**, 10:00 bis 16:00 Uhr:  
Rund um die Sachsenburg  
(Treffpunkt: Frankenberg)

**8. Juni**, 10:00 bis 16:00 Uhr:  
Von Tauscha nach Wolkenburg  
Anmeldungen sind über [www.vhs-mittelsachsen.de](http://www.vhs-mittelsachsen.de) im Internet oder per Telefon unter 03727 2612 möglich.

## GLÜCK SUCHT DICH in Mittelsachsen

„Was macht dich glücklich?“ lautete die Frage für Schülerinnen und Schüler der Oberschulen Sayda und Eppendorf im Rahmen des mobilen Suchtpräventionsprojektes „Glück Sucht Dich“. Das Projekt machte vom 15. bis 18. April in den Orten Halt und 274 Kinder der siebenten, achten und neunten Klassen konnten die interaktive Ausstellung in dem markanten Doppelstockbus durchlaufen. Ziel ist es, die Risiko- und Lebenskompetenzen von Kindern und Jugendlichen in Sachsen zu fördern, um einen verantwortungsvollen Umgang mit Suchtmitteln und süchtig machenden Verhaltensweisen zu erreichen. An acht interaktiven Stationen gab es die Möglichkeit, sich in

Teams mit den Themen GLÜCK und SUCHT spielerisch auseinanderzusetzen und Sichtweisen auf Glück, Identität, Konsumrisiken und Rauschmittel zu reflektieren. Das Konzept lädt zum Lernen, Mitmachen und Weiterdenken ein. Im Nachgang wird das Gelernte und Erlebte mit den Pädagoginnen und Pädagogen vor Ort auf- und nachbereitet.

Im Auftrag des Freistaates Sachsen wird das Präventionsprojekt sachsenweit durch die Fach- und Koordinierungsstelle Suchtprävention Sachsen koordiniert. In Mittelsachsen wird „Glück Sucht Dich“ durch die Werkstatt KonsumKompetenz des inpees e. V. Chemnitz regional organisiert und fachlich inhaltlich begleitet.

## Fachkräfte gesucht

### Lebensmittelkontrolleur (m/w/d)

(Kennziffer 013/2024)

Die unbefristete Stelle ist in Vollzeit am Standort in Mittweida zu besetzen, Teilzeit ist möglich.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören die Überwachung von Betrieben und Einrichtungen einschließlich Vollzugsmaßnahmen, die Überwachung des Verkehrs freiverkäuflicher Arzneimittel sowie Ermittlungen bei Erkrankungsfällen und die Bearbeitung von Verbraucherbeschwerden.

### Tiergesundheitskontrolleur (m/w/d)

(Kennziffer 067/2024)

Die Stelle ist am Standort Mittweida unbefristet und mit 20 Wochenstunden zu besetzen. Befristet bis zunächst Ende 2024 beträgt die Arbeitszeit 36 Wochenstunden.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere die Kontrollen von Tierhaltungen vor Ort einschließlich Kontrollfeststellung und Dokumentation sowie die Bearbeitung der Abrechnungen bei Maßnahmen zur Seuchenbekämpfung und Tiergesundheitsüberwachung.

Voraussetzung ist zum Beispiel eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter oder Fachangestellter für Bürokommunikation oder Rechtsanwaltsfachangestellter.

Die kompletten Ausschreibungen sind im Internetauftritt des Landkreises unter [www.landkreis-mittelsachsen.de/karriere](http://www.landkreis-mittelsachsen.de/karriere) veröffentlicht.

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

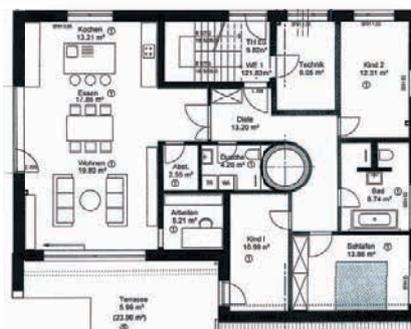
## Anzeige

### SOLARVILLA SCHLOSSBLICK NEUE WOHNUNGEN IN 09577 BRAUNSDORF



- Mehrfamilienhaus mit 5 Wohnungen (47–128 m<sup>2</sup>) – nur noch 2 Wohnungen verfügbar
- Fertigstellung im Herbst 2024 geplant
- ca. 70% solarer Deckungsgrad für Heizung u. Warmwasserbereitung = sehr niedrige NK
- massive Bauweise mit Wärmedämmziegel
- auf Grundrisse und Ausstattung kann Einfluss genommen werden
- nachhaltig und enkelgerecht

### GRUNDRISSBEISPIEL ERDGESCHOSS:



Individuelle BESICHTIGUNGEN –  
wir freuen uns auf Ihren ANRUF!

  
**AKTIVSONNENHAUS®**  
KEINE KOMPROMISSE.

**FASA AG** 

**KURZ NOTIERT**

**Verkauf von Kleinwaldflächen**

Sachsenforst veräußert mehrere Kleinwaldflächen in Mittelsachsen. Sie befinden sich in Memmendorf, Kleinwaltersdorf, Greifendorf und Oberschöna. Interessierte können sich die Unterlagen im Internet unter [www.sachsenforst.de](http://www.sachsenforst.de) unter der Rubrik Angebote/Leistungen/Ausschreibungen herunterladen.

**Versammlungen und Aufzüge online anzeigen**

Öffentliche Versammlungen und Aufzüge müssen bei der Versammlungsbehörde des Landratsamtes mindestens 48 Stunden vorher angezeigt werden. Das geht ab sofort online über das Serviceportal Amt24. Es ist ein Servicekonto mit Benutzername und Passwort nötig. Nach der Anmeldung sind unter anderem persönliche Daten des Anmelders, der Versammlungsleitung und Angaben zur Versammlung (Thema, Datum, Uhrzeit, Ort, Anzahl der Teilnehmenden) zu machen.

**Anzeige**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
**03944-36160**  
 **WOHNMOBIL-CENTER**  
 Am Wasserturm Fa.  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

Anzeigen- und Redaktionsschluss  
 des nächsten Mittelsachsenkuriers:  
**13. Mai 2024**

**Anzeige**

**Brennstoffe**  **NATUR BRENNSTOFFE Kretschmann**

**Nur noch bis 30.4. GRATISWARE!**

**April Aktion** 

- Preisliste bestellen per Email oder Telefon
- Bis 3.5.24 bezahlen +++ Gratisware sichern!
- Sofort holen/ liefern oder bis 2/2025 einlagern!

<b>Pellets</b> 5,49 €/15kg	<b>Holzbriketts</b> ab 3,49 €/10kg	<b>Tiereinstreu</b> ab 5,49 €/15kg
-------------------------------	---------------------------------------	---------------------------------------

09661 Hainichen, Friedrich-G.-Keller-Siedl. 27a  
 **037207 - 65 56 87**  
[www.Naturbrennstoffe.com](http://www.Naturbrennstoffe.com)

**Anzeigen**



nostra eG, aqua nostra  
 Gersdorf 23, 09661 Striegistal  
 Tel. +49 34 322 / 40 423  
 Web: [www.aqua-nostra.de](http://www.aqua-nostra.de)  
 E-mail: [info@aqua-nostra.de](mailto:info@aqua-nostra.de)



**AQUA NOSTRA**  
**Stromlose Kläranlagen** PKA ELSA · Ecoflo · Clearfox  
**LAGUNA NOSTRA Schwimmteiche**



**Altes erhalten – neu gestalten**

**RENNOVIERUNG TENZLER**

- Türen- und Rahmenbeschichtung
- Treppenrenovierung
- Austauschfenster
- Haustüren
- Küchenrenovierung

**Inh. Karen Tenzler**  
 Zschackwitz Nr. 1 | 04720 Döbeln | Tel. 03431/701752 | [www.tenzler-renovierung.de](http://www.tenzler-renovierung.de)

[www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de)

**UMTAUSCHPRÄMIE\* SICHERN UND JETZT TAUSCHEN – mit weniger Emissionen durch moderne Technik!**

**DIE FAKTEN:**

Kamine, die zwischen Januar 1995 und März 2010 in Betrieb gingen und die BImSchV-Vorgaben (Feinstaubemissionen) nicht erfüllen, müssen bis zum 31.12.2024 ausgetauscht, nachgerüstet oder stillgelegt werden.

**Diese gesetzliche Verpflichtung rückt näher. Handeln Sie jetzt, wir beraten Sie gern!**

\* Umtauschprämie bis zu 250 € für ihren alten Kaminofen + 100 € extra, wenn Ihr alter Kamin von uns ist! Aktion gültig bis 31.12.2024!

**Schlenkrich**  
**OFEN KAMINSTUDIO CHEMNITZ**  
 Meisterbetrieb seit 1911 in Chemnitz

Zwickauer Straße 303 · 09116 Chemnitz  
 Telefon 0371 8206046  
[www.kamin-schlenkrich.de](http://www.kamin-schlenkrich.de)

**Öffnungszeiten:**  
 Mi. – Fr. von 13 bis 18 Uhr  
 Sa. von 10 bis 13 Uhr  
 und nach Vereinbarung



**Vertrauen Sie Ihrem regionalen Ofenbaumeister – Tradition seit über 113 Jahren –**

*S. Gohlisch*

Foto: Kaufmann Keramik



# BESONDERE Bäder

**Hier werden Einrichtungsträume wahr:** Unsere besonderen Küchen, effizienten Stauraumlösungen, ansprechenden Badezimmer, begehbaren Kleiderschränke und raffinierten Regalsysteme haben seit 2012 schon mehr als 9.000 Kunden begeistert. Überzeugen Sie sich selbst!



Küchenland Freiberg GmbH | Annaberger Straße 19a | 09599 Freiberg | Tel. 03731 7753650 | [www.kuechenland-freiberg.de](http://www.kuechenland-freiberg.de)

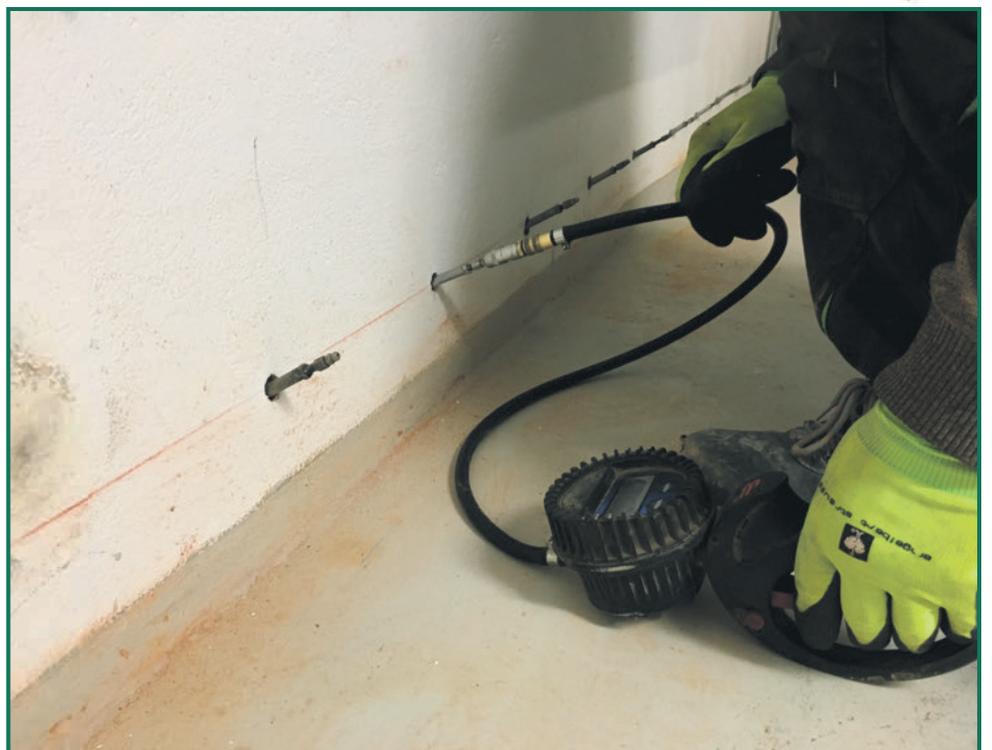
## Kostenfreie Beratung & Schadenanalyse vor Ort



Nasse Keller  
Ausblühungen

Schimmel  
Feuchte Wände

# TROCKENLEGUNG VOM FACHMANN



[bausan-trockenlegung.de](http://bausan-trockenlegung.de)

036623 / 21730

# Chefarzt für die Zentrale Notaufnahme

Erstmals in der Geschichte des Kreiskrankenhauses Freiberg wird die Zentrale Notaufnahme mit einem Chefarzt besetzt. Damit unterstreicht das Krankenhaus die Bedeutsamkeit dieser zentralen Anlaufstelle für die Bevölkerung Mittelsachsens.

Seit dem 1. März 2024 ist er der neue Chefarzt der Zentralen Notaufnahme in Freiberg: Dr. Ralf Walper. Er stammt aus Sachsen-Anhalt und hat in Halle/Saale Medizin studiert. Der Facharzt für Anästhesie war zuletzt als Chefarzt der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin sowie als Ärztlicher Leiter der Zentralen Notaufnahme im brandenburgischen Finsterwalde tätig. Nun ist er in der Silberstadt Freiberg angekommen und will am Krankenhaus so einiges bewegen:

Eine große Ressource sieht der neue Chefarzt in der effektiveren Patientensteuerung der Notaufnahme: „Zahlreiche Patienten der Notaufnahme benötigen eigentlich eine Behandlung durch einen niedergelassenen Haus- bzw.

Facharzt. Da sie aber keinen haben oder dieser keine zeitnahen Termine vergibt, wissen sie sich nicht anders zu helfen als die Notaufnahme für ihre Anliegen aufzusuchen. Um die Kapazitäten der Notaufnahme für wirkliche Notfälle vorzuhalten, gibt es bereits in wenigen Kliniken sogenannte Integrierte Notfallzentren (INZ). Dabei ist an die Notaufnahme eine Notdienstpraxis angegliedert, in der man die Patienten behandeln kann, welche voraussichtlich keiner stationären Krankenhausbehandlung bedürfen. Zentrales Merkmal eines solchen INZ ist die zentrale Ersteinschätzungsstelle, ein gemeinsamer „Empfangstresen“. An diesem erfolgt die Einordnung der Patienten, die fußläufig die Notaufnahme der Klinik aufsuchen.



v.l.n.r.: Chefarzt Dr. Ralf Walper, Oberarzt Jens-Wilko Günther und Leitende Oberärztin Dr. Susanne Hiller. Die beiden frisch gebackenen Oberärzte erhielten zur Ernennung blumige Grüße der Geschäftsführung und des Chefarztes.

Eine weitere Neuerung in der zentralen Notaufnahme ist die Besetzung mit zwei Oberärzten. Frau Dr. med. Susanne Hiller ist seit April 2024 Leitende Oberärztin und vertritt den Fachbereich der Inneren Medizin. Jens Wilko Günther wurde ebenfalls zum Oberarzt ernannt und ist Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie. Beide haben jüngst die Zusatzweiterbildung „Klinische Akut- und Notfallmedizin“ erfolgreich abgeschlossen. Ab Mai wird ein weiterer Facharzt das Team im Bereich Allge-

meinmedizin ergänzen. Damit werden die am häufigsten gebrauchten Fachrichtungen in den Stoßzeiten der Notaufnahme dauerhaft vorgehalten und Patienten können schneller behandelt werden.



CHEFARZT  
**Dr. Ralf Walper**  
Facharzt für Anästhesie

# Freiberger Herzkatheterlabor schließt Versorgungslücke in Mittelsachsen

Engegefühl im Brustkorb, ein stechender Schmerz hinter dem Brustbein, mitunter in Hals, Arm oder Unterkiefer strahlend – bei Verdacht auf einen Herzinfarkt zählt für den Patienten jede Minute. Mit der 24/7-Bereitschaft des Herzkatheterlabors, kurz HKL, in Freiberg verkürzen sich die Transportwege für Patienten der Region erheblich.



Das im April 2020 eröffnete Herzkatheterlabor ist seit Januar 2024 Tag und Nacht einsatzbereit.

Das Herzkatheterlabor ist seit dem 2. Januar 2024 im Dauerbetrieb. Durch konsequente Personalakquise und Weiterbildung etablierter Mitarbeiter ist es dem Krankenhaus Freiberg gelungen, eine 24/7-Bereitschaft des

Herzkatheterlabors einzurichten. Bereits im April 2020 wurde das HKL eröffnet und damit die Palette der invasiven Diagnostik und Therapie von Patienten mit koronarer Herzkrankheit bzw. akuten Herzinfarkten erweitert.

Die 24/7-Bereitschaft des HKL ist damit die konsequente Weiterentwicklung der kardiologischen Klinik in Freiberg. Ziel der Klinik ist die leitliniengerechte, evidenzbasierte und dennoch individuelle und wohnortnahe Betreuung von Patienten mit Herz- und Kreislauferkrankungen. Für Herzinfarkt-Patienten der Region verkürzen sich durch die Dauerbereitschaft des Herzkatheterlabors die Transportwege mit dem Rettungswagen erheblich. Es entfallen Notfall-Verlegungen nach Chemnitz oder Dresden außerhalb der Kernarbeitszeit. Das rettet Leben und mildert Folgeschäden ab.

## Warum ist der Herzinfarkt noch immer bedrohlich?

„Die Symptome des akuten Myokardinfarkts werden zu lange toleriert oder verkannt, auch weil Beschwerden in der Brust, ziehend in Oberbauch, Unterkiefer oder Hals fehlgedeutet werden. Bei einem Herzinfarkt kommt es auf Schnelligkeit an, andernfalls dro-

hen Herzrhythmusstörungen bis hin zum Kreislaufversagen: Zwischen dem Auftreten der ersten Symptome und der Behandlung im Krankenhaus ist der Zeitfaktor entscheidend. Das ist vor allem in ländlichen Regionen oftmals eine Herausforderung,“ erläutert Dr. med. Hagen Schrötter, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin II.



CHEFARZT  
**Dr. med. Hagen Schrötter**  
Chefarzt der  
Klinik für Innere Medizin II

**SONNTAGSVORLESUNG**

**...und immer drängt die Blase...**

*Untersuchung und Behandlung weiblicher und männlicher Blasen-funktionsstörungen*

**Sonntag, 26.05.2024**  
**10:00 Uhr**

im großen Konferenzsaal  
Kreiskrankenhaus Freiberg  
Donatsring 20, 09599 Freiberg

REFERENT  
**Stefan Link**  
Oberarzt der Klinik für Urologie und Kinderurologie

